

Einladung zur 14 Uhr, Turnhalle Haslen
30. Abgeordnetenversammlung

Hauptsponsoren





Co-Sponsor





Druckpartner

SPONSOREN DES GLARNER TURNVERBANDS

Hauptsponsoren





Co-Sponsor



Unterstützt von





Druckpartner



Materialsponsor

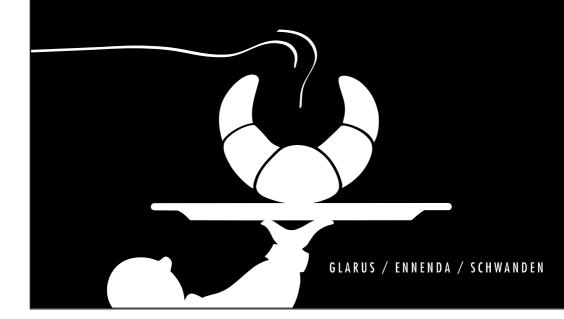


INHALTSVERZEICHNIS

Traktanden Anzahl Stimmrechte pro Verein	Seite 3 Seite 4
Protokoll der 29. Abgeordnetenversammlung	Seite 6
Jahresberichte	
Präsidium	Seite 18
Ressort Sponsoring	Seite 22
Abteilung Dienste/Vizepräsidium	Seite 23
Abteilung Technik Breitensport Ressort Ausbildung Ressort Gymnastik Ressort Leichtathletik Ressort Geräteturnen Ressort Jugend Ressort Turnen 35+ Ressort Spiele	Seite 24 Seite 27 Seite 28 Seite 31 Seite 32 Seite 34 Seite 36 Seite 39
Abteilung Technik Leistungssport Ressort Rhythmische Gymnastik	Seite 40 Seite 40
Abteilung Information und PR Ressort Medien	Seite 42 Seite 42
Abteilung Projekte	Seite 45
Abteilung Finanzen Bilanz Erfolgsrechnung Budget	Seite 47 Seite 49 Seite 50 Seite 53
GPK-Bericht 2024/2025 Beitragsübersicht	Seite 54 Seite 55
Vergabe Verbandsanlässe	Seite 55
Provisorisches Jahresprogramm 2026	Seite 56
Antrag: Statutenteilrevision Turnerlied	Seite 58 Seite 59



DIE KUNST DANK TURNEN, MIT GUTEM GEWISSEN ZU GENIESSEN!



TRAKTANDEN

Samstag, 22. November 2025 Turnhalle Haslen

Start Versammlung: 14.00 Uhr Appellschluss: 13.50 Uhr

- 1. Appell und Wahlen der Stimmenzähler
- 2. Protokoll der 29. Abgeordnetenversammlung vom 16. November 2024
- 3. Jahresberichte
 - a) Präsident
 - b) Technische Leitung
 - c) Abteilungen und Ressorts
- 4. Jahresrechnung
 - a) Verbandsrechnung 2024/2025
 - b) Bericht der GPK
- 5. Budget 2025/2026
- 6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2026
- 7. Wahlen
- 8. Jahresprogramm 2026
- 9. Vergabe Verbandsanlässe GLTV 2026/2027/2028
- 10. Anträge
- 11. Ehrungen
- 12. Verschiedenes

Das Protokoll der 29. Abgeordnetenversammlung wurde im «glarner turnen» Nr. 2/2025 veröffentlicht.

ANZAHL STIMMRECHTE PRO VEREIN

VEREIN	AKTIVE	PASSIVE	TOTAL
Bilten FTV	2	1	3
Bilten MTV	2	1	3
Bilten STV	2	1	3
Braunwald DTV	2	1	3
Elm MTV	2	1	3
Elm TnV	3	2	5
Elm TV	2	1	3
Engi FTV	2	1	3
Engi MR	2	0	2
Engi TnR	2	1	3
Engi TV	2	1	3
Ennenda FTV	2	1	3
Ennenda MTV	2	1	3
Ennenda TV	3	3	6
Glarus Mixed Riege	2	1	3
Glarus TV alte Sektion	3	2	5
Haslen DR	2	0	2
Haslen MR	2	0	2
Haslen TV	2	1	3
Hätzingen MR	2	1	3
Hätzingen-Luchsingen TnV	2	1	3
Kerenzerberg TV	3	1	4
Linthal MTV	2	0	2
Linthal TV	3	1	4
Matt TnV	2	1	3
Matt TV	2	1	3
Mollis FTV	2	1	3
Mollis MTV	2	0	2
Mollis TnV	3	2	5
Mollis TV	2	2	4

VEREIN	AKTIVE	PASSIVE	TOTAL
Näfels DTV	2	1	3
Näfels TnV	2	1	3
Näfels TV	3	1	4
Näfels Volley	2	1	3
Netstal MTV	2	1	3
Netstal TnV	2	1	3
Netstal TV	2	1	3
Niederurnen DTV	3	1	4
Niederurnen FR	2	0	2
Niederurnen MR	2	1	3
Niederurnen TV	3	1	4
Oberurnen DTV	2	1	3
Oberurnen TV	2	0	2
Schwanden DTV	2	1	3
Schwanden FTV	2	0	2
Schwanden MTV	2	0	2
Schwanden TV	2	1	3
Fachverbände			
PluSport Glarus	2	1	3
Trainingzentren/Riegen			
RG Glarnerland	2	1	3
GLTV Vorstand			5
GLTV Ressortleiter/innen			8
Total	103	44	160

PROTOKOLL DER 29. ABGEORDNETENVERSAMMLUNG

Marcel Bösch begrüsst die Anwesenden zur 29. Abgeordnetenversammlung des Glarner Turnverbands in Braunwald. Sehr gerne sind wir hoch über den Alltag nach Braunwald gekommen und es freut uns, beim DTV Braunwald Gastrecht zu geniessen.

Es beehren uns mit ihrem Besuch an der heutigen Tagung die Abgeordneten der Vereine, die mit ihrem Kommen ihr Interesse an unserem Verband zeigen und unsere Arbeit als Verbandsfunktionäre zu schätzen wissen.

Mit besonderer Freude dürfen wir eine grosse Anzahl Gäste in unserem Kreis willkommen heissen:

Regierungsrat Kanton Glarus: Kaspar Becker Zentralvorstand STV: Conni Gamma

sportglarnerland.ch: Chrigel Büttiker, Präsident Vereinigung Glarner Turnveteranen: Jack Schneider, Obmann Nationalturnverband SG/AP/GL: Ralph Bäbler, Kassier

OBLO GRTV: Eric Casal, Ressortleiter Jugend
OBLO ATV: Bruno Höhener, Ressort Finanzen
OBLO ZGTV: Pascal Aregger, Präsident

Fachverbände:

PluSport Glarus: Annekatrin Stefan, Martin Wieland RG Glarnerland: Erna Lobnig, Stephanie Blunschi

Presse:

Glarner Turner: Ernst Schreiber Presse Fridolin/glarus 24: Martin C. Mächler

Zur 29. Abgeordnetenversammlung des Glarner Turnverbands begrüsst Marcel Bösch ganz speziell unsere Ehrenmitglieder. Es freut uns ganz besonders, dass ihr, liebe Ehrenmitglieder, euer Interesse an unserem Verband zeigt und an der AV teilnehmt. Wir Turnerinnen und Turner schätzen euer Kommen und euer allgemeines Interesse auch unter dem Jahr sehr.

Entschuldigt für die heutige Versammlung haben sich folgende Gäste:

Ehrengäste: Fabio Corti, Zentralpräsident STV-FSG

Hansruedi Forrer, Gemeinderat Glarus Süd

Arpad Baranyi, Ratsschreiber Rolf Hösli, Sportamt

René Schönfelder, GLAV

Sponsoren: Ariane Riedi Wirth und Melanie Renner, GLKB

Marco Rimini, glarnerSach

Pino Puopolo, Glarner Krankenversicherung

Yvonne Landolt, Somedia Stefan Grob, Tödi Sport Inserenten AV-Broschüre: Mathias Oeschger, Brauerei Adler

Hans Jenny, Cornetto AG

Ralf Oehri, Sportzentrum Kerenzerberg

OBLO: Zürcher Turnverband und Schaffhauser Turnverband, sie

haben heute auch ihre AV Thurgauer Turnverband Urner Turnverband

Kantonal-Schwyzer Turnverband

St. Galler Turnverband

Vereine: TV Engi

TnV Hätzingen-Luchsingen

FTV Schwanden

Unentschuldigte Vereine: MR Hätzingen

Näfels Volley MR Niederurnen MTV Schwanden

Entschuldigt von Vorstand/Ressorts: Jasmin Siemon

und einige GLTV-Ehrenmitglieder und Mitarbeitende, die nicht namentlich verlesen werden.

Mit einer Schweigeminute nimmt die Versammlung Abschied von den verstorbenen Turnerinnen und Turnern.

Fritz Weber-Worni 16.12.2023 Christoph Marti (Chrauchegg Stöff) 16.03.2024

Hans Speck als langjähriger Pressevertreter

Wir entbieten allen Angehörigen von unseren verstorbenen Turnkameraden unser tiefstes Beileid. Die Versammlung erhebt sich zu einer Gedenkminute.

Die heutige AV wird vom DTV Braunwald organisiert.

Silvia Blatter, Präsidentin DTV Braunwald, zeigt eine Kurzpräsentation. Vielen Dank für euren Einsatz für den Turnsport, für das Dorf und für die Organisation der heutigen AV.

Der Vorstand des GLTV hat die Abgeordnetenversammlung statutengemäss einberufen und die Einladungen zusammen mit der AV-Broschüre termingerecht versandt.

Traktandenliste

- 1. Appell und Wahl der Stimmenzähler
- 2. Protokoll der 28. Abgeordnetenversammlung vom 18. November 2023
- 3. Jahresberichte

- a) Präsident
- b) Technische Leitung
- c) Abteilungen und Ressorts a) Verbandsrechnung 2024
- 4. Jahresrechnung a) Verbandsrechnu b) Bericht der GPK
- 5. Budget 2025
- 6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2025
- 7. Wahlen

- 8. Jahresprogramm 2025
- 9. Vergabe Kantonaler Anlässe 2025/2026
- 10. Anträge
- 11. Ehrungen
- 12. Verschiedenes

Es werden keine Änderungen der Traktanden gewünscht.

Marcel Bösch erklärt die 29. GLTV-Abgeordnetenversammlung 2024 für eröffnet.

1. Appell und Wahl der Stimmenzähler

Die Anzahl Stimmrechte pro Verein sind in der AV-Broschüre abgedruckt. Die Berechnung basiert auf der Etat-Erhebung 2024.

Der Appell ergibt folgende Präsenz:

Abgeordnete der Vereine, Fachverbände, Trainingszentren	105	
Kantonalvorstand, Abteilungs- und Ressortverantwortliche	12	
Total Stimmberechtigte	117	
Absolutes Mehr	59	
2/3-Mehr	79	
Gäste	9	
Ehrenmitglieder	9	
Mitarbeiter des GLTV ohne Stimmrecht (inkl. GPK)	18	
Total Anwesende	153	

Gemäss GLTV-Statuten Artikel 22, Absatz 5 ist die Versammlung mit einem Quorum von 42 anwesenden Vereinen beschlussfähig.

Als Stimmenzähler werden die anwesenden GPK-Mitglieder Hansruedi Freuler, Heinz Dällenbach, Heinz Hauser und Liliane Schrepfer gewählt.

2. Protokoll der 28. Abgeordnetenversammlung vom 18. November 2023

Das Protokoll der 28. Abgeordnetenversammlung wurde in der AV-Broschüre abgedruckt. Von der Versammlung werden keine weiteren Ergänzungen gewünscht.

Das Protokoll wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

Das Protokoll wird dem Verfasser Roland Fürst verdankt.

3. Jahresberichte

a) Präsident

Fritz Weber stellt den Jahresbericht des Präsidenten zur Diskussion (AV-Broschüre, Seiten 18-21).

Der Bericht wird ohne Wortmeldung einstimmig genehmigt.

Fritz Weber dankt Marcel Bösch im Namen des Vorstands und der Delegierten für die umsichtige Führung des Verbands und für die geleistete Arbeit im Jubiläumsjahr.

b) Technische Leitung

Marcel Bösch stellt den Jahresbericht der Technischen Leitung zur Diskussion (AV-Broschüre, Seiten 24–26).

Der Jahresbericht Technische Leitung wird ohne Anpassungen genehmigt.

Marcel Bösch bedankt sich bei Karin Leuzinger und Jasmin Grimm für ihren grossen Einsatz und für die geleisteten Arbeiten im Verbandsjahr 2023/2024.

c) Abteilungen und Ressorts

Marcel Bösch stellt die Jahresberichte der Abteilungen und Ressorts zur Diskussion (AV-Broschüre auf den Seiten 23 und 27–45).

Alle Berichte werden ohne Anpassungen einstimmig genehmigt.

Für die geleistete Arbeit im Verbandsjahr 2023/2024 bedankt sich Marcel Bösch herzlich bei den Abteilungs- und Ressortleiter/innen.

4. Jahresrechnung

a) Verbandsrechnung 2023/2024

Paul Widmer erläutert das letzte Mal die Jahresrechnung (AV-Broschüre Seiten 46–52). Wie gewohnt, macht er das souverän und unkonventionell. Diesmal mit einem Quiz. (Das niemand lösen konnte.)

b) Bericht der GPK

Der GPK-Bericht ist in der AV-Broschüre abgedruckt (AV-Broschüre, Seite 56). Der Präsident zitiert zur Arbeit von Paul Widmer aus dem GPK-Bericht.

Von der GPK wie auch aus der Versammlungsmitte werden keine weiteren Erklärungen gewünscht.

Der Vorstand beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2023/2024, die Entlastung des Vorstands sowie die Genehmigung des GPK-Berichts.

Die Bilanz und Erfolgsrechnung 2023/2024 sowie die Entlastung des Vorstands und der GPK werden einstimmig genehmigt.

Marcel Bösch bedankt sich bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen und spricht unserem Finanzspezialisten Paul Widmer ein grosses Dankeschön aus, welches von der Versammlung mit einem grossen Applaus unterstützt wird.

5. Budget 2024/2025

Paul Widmer erwähnt, dass das eingereichte Budget 2024/2025 (AV-Broschüre, Seite 53–55) einen Verlust von CHF 16'800.00 ausweist. Das Budget ist für ein normales Verbandsjahr ausgelegt.

Der Präsident stellt das Budget 2024/2025 zur Diskussion.

Es werden aus der Versammlungsmitte keine weiteren Erläuterungen gewünscht.

Das vorgeschlagene Budget 2024/2025 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt Paul Widmer für seine pflichtbewusste, korrekte und zuverlässige Arbeit. Ebenfalls dankt er den Vereinen für ihr Vertrauen. Der Verband wird sich grosse Mühe geben, das Budget wiederum zu einer erfolgreichen Umsetzung zu führen.

6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2024/2025

Die Jahresbeiträge 2024/2025 bleiben unverändert. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Glarner Turnverband:

Turnende Erwachsene	Fr. 1	17.00
Passivmitglieder, Gönner	Fr.	0.00
Jugendliche (bis und mit dem 16. Altersjahr)	Fr.	8.00

Schweizerischer Turnverband:

Aktive (inkl. SVK)	Fr. 48.00
Ü35 (inkl. SVK)	Fr. 48.00
Ti/Tu mit Lizenz eines Fachverbandes (inkl. SVK)	Fr. 20.00
Mitglieder PluSport (inkl. SVK)	Fr. 13.00
Jugendliche (inkl. SVK)	Fr. 16.00
Passive, Gönner und nichtturnende Ehrenmitglieder	Fr. 0.00

Die Jahresbeiträge 2024/2025 werden diskussionslos einstimmig genehmigt.

Grusswort Regierungsrat, Kaspar Becker, Landamman, Departement Bildung, Kultur und Sport

Zusammenfassung:

Kaspar Becker bedankt sich für die Einladung und richtet die Grüsse des Regierungsrates des Kantons Glarus aus. Das 150-jährige Jubiläum, zu dem Kaspar Becker herzlich gratuliert, bildet den Höhepunkt des Verbandsjahres. Er gratuliert den Vereinen, die im vergangenen Jahr national erfolgreich waren, sie sind Vorbilder und Ansporn für den Breitensport. Ein letzter Dank geht an die vielen Freiwilligen, die die Basis für den Breitensport im Kanton schaffen.

7. Wahlen

Das Jahr 2024 ist kein offizielles Wahljahr. Trotzdem haben wir Austritte zu verzeichnen:

Rücktritt aus dem Vorstand:

Fritz Weber Dienste Paul Widmer Finanzen Jasmin Grimm Technik

Rücktritt als Mitarbeitende:

Astrid Rhyner Ressort 35+

Valeria Marocco RG Tamara Gjeorgieva RG

Vorschlag als neues Mitglied in den Vorstand:

Thomas Nef Vize-Präsident und designierter Präsident per AV 2025

Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge.

Thomas Nef wird einstimmig und mit grossem Applaus gewählt.

Der Vorstand geht somit in folgender Zusammensetzung in das Verbandsjahr 2024/2025:

Präsident Marcel Bösch
Vize-Präsident Thomas Nef
Abteilung Technik Karin Leuzinger

vakant

Abteilung Finanzen vakant

Abteilung Info + PR Jasmin Siemon Abteilung Projekte Melanie Gerber

Die Besetzung der Ressorts sieht somit folgendermassen aus:

Ressortleiter Ausbildung
Ressortleiterin Geräte
Ressortleiterin Gymnastik
Ressortleiterin Jugend
Ressortleiter Leichtathletik
Ressortleiterin Medien

André Hauser
Kerstin Herger
Sabrina Strub
Esther Jenny
Lukas Nef
Ressortleiterin Medien

Jasmin Siemon

Ressortleiterinnen RG Stephanie Blunschi / Erna Lobnig

Ressortleiter/in Sponsoring vakant
Ressortleiter Turnen 35+ Ruedi Menzi
Ressortleiter/in Spiele vakant

Geschäftsprüfungskommission:

GPK-Präsident Hansruedi Freuler
GPK-Mitglied Liliane Schrepfer
GPK-Mitglied Heinz Hauser
GPK-Mitglied Heinz Dällenbach

Neue Mitarbeitende in den Ressorts:

Markus Bühler Ressort Spiel, FTA
Toni Loisi Ressort Spiel, FTA
Daniela Tietz Ressort 35+

Isabell Abächerli Ressort 35+

Emily Väisänen RG
Sina Figi RG
Ayda Steinmann RG

Daniel Sproll Ressort Medien, Berichterstatter

Vakanzen:

Vorstand Finanzen Vorstand Technik Ressortleitung Spiel Ressortleitung Sponsoring Ressortleitung Dienste

Ausblick Rücktritte 2025:

Tobias Meyer Mitarbeiter Unihockey

Lea Steinbacher Mitarbeiterin Volleyball Turnerinnen

Lukas Nef Ressortleiter Leichtathletik

Ruedi Menzi Ressortleiter 35+

Präsident Marcel Bösch richtet einen dringenden Appell für die Besetzung der vakanten Ämter an alle Verbandsmitglieder.

Jetzt treten wir in eine Phase ein, in der es auf Eure Mitwirkung ankommen wird. Ihr als Delegierte bestimmt, wie der Vorstand in Zukunft aussehen soll. Wahlvorschläge können, sollen, nein, müssen von Euch Vereinsvertreterinnen und -vertretern kommen!

Grusswort Christian Büttiker, Präsident Dachverband sportglarnerland.ch

Zusammenfassung:

Christian Büttiker dankt für die Einladung und überbringt die Grüsse des Vorstands sportglarnerland.ch. Er bedankt sich aber auch bei den Anwesenden, die sich als Vorstände, Leiter/innen, Schiedsrichter/innen oder einfach als Unterstützer/innen eingebracht haben. Im Frühling haben wir alle gemeinsam an der Landsgemeinde durchgesetzt, dass die neue Sporthalle in Ziegelbrücke so gebaut wird, dass wieder nationale Anlässe durchgeführt werden können. Wie nötig es ist, dass sich sportglarnerland.ch für den Sport einsetzt, zeigt die Sparaktion des Kantons mit der Abschaffung der Sportschule. sportglarnerland.ch erarbeitete ein Argumentarium gegen die Abschaffung der Sportschule. Dieses kann bei Christian Büttiker bezogen werden.

8. Jahresprogramm 2025

Das provisorische Jahresprogramm ist in der AV-Broschüre (Seiten 58–59) abgedruckt. Marcel Bösch informiert über die wichtigsten Verbandsanlässe im Verbandsjahr 2025:

18. Januar Glarner-BündnerT urnerskitag

29./30. März Glarner Cup RG

27. April GLTV-Kantonalmeisterschaft EGT7. Mai GLTV-Verbandsleiterkonferenz

17. Mai GLTV-Verbandsturntag 18. Mai GLTV-Jugendturnfest

15./16. August GLTV-Sommermeisterschaft Faustball/Volleyball

26. September GLTV-Stafettenabend

22. November GLTV-Abgeordnetenversammlung 13./14. Dezember GLTV-Winterspielturnier Jugend

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

Das Jahresprogramm wird im Glarner Turner neu gestaltet.

Melanie Gerber erläutert die Änderungen. Zu den Veranstaltungen werden mehr Informationen hinterlegt. Insbesondere wird der Anmeldeschluss neu publiziert. Dafür werden künftig keine Ausschreibungen im «glarner turnen» publiziert.

Weitere Anlässen 2025:

10./11. Mai RG Qualifikations-Wettkampf, Jona (Organisation: RG Glarnerland)

12. – 22. Juni Eidgenössisches Turnfest, Lausanne

9./10. August Bergturnfest, Braunwald

29. – 31. August ESAF, Mollis

27. September SM Gymnastik, Näfels (Organisation: DTV Niederurnen)

9. Vergabe Kantonale Anlässe 2025/2026/2027/2028

Folgende Anlässe werden von der Versammlung vergeben:

Turnerskitag 2025 TV Elm Jugendturnfest 2025 TV Netstal

Faustballabend 2025 Mixed Riege Glarus

AV 2025 TV Haslen
Abenteuer Turnhalle 2025 TnV Matt
Faustballabend 2026 MTV Mollis
Kant. Meister. EGT 2026 TV Glarus a.S.
Kant. Meister. EGT 2027 TV Haslen
Kant. Meister. EGT 2028 TV Glarus a.S.

Verbandsturntag 2028 TV/DTV Niederurnen

Verbandsturntag 2029 TV Glarus a.S.

Aktueller Verbandskalender:

Anlass	2025	2026	2027	2028
Skitag	TV Elm 18.1.2025	GRTV	GLTV	GRTV
Verbandsturntag	TV Netstal 17.5.2025	TV Haslen 30.5.2026	TV Netstal	TV/DTV Niederurnen
Kant. Meisterschaft EGT	TV Haslen 27.4.2025	TV Glarus a.S. 25.4.2026	TV Haslen	TV Glarus a.S.
Jugendturnfest	TV Netstal 18.5.2025	TuV Mollis 17.5.2025	TuV Mollis	???
Faustballabend	Mixed Riege Glarus 15.8.2025	MTV Mollis 21.8.2026	???	???
Stafettenabend	TV Mollis 26.9.2025	MTV/FT Netstal 4.9.2026	TV Mollis	???
AV	TV Haslen 22.11.2025	MTV/FTV Ennenda 21.11.2026	TnV Elm	???
Winterspielturnier Jugend	TV Schwanden 13./14.12.2025	MR Haslen 12./13.12.2026	TnV Matt	???
Abenteuer Turnhalle Frühling	TnV Matt 16.3.2025	DTV Schwanden 15.3.2026	???	???
Abenteuer Turnhalle Herbst	STV Bilten 23.11.2025	??? 22.11.2026	???	???

2029: Verbandsturntag TV Glarus a.S.

Grusswort Connie Gamma, Zentralvorstand Schweizerischer Turnverband

Zusammenfassung:

Connie Gamma überbringt die besten Grüsse aus dem Zentralvorstand. Stefan Riner ist im Frühling als neuer Direktor gewählt worden. Auch auf der Ebene des Zentralvorstands müssen Einsparungen vorgenommen werden. Wichtig ist dem Zentralvorstand, dass die Mitgliederbeiträge nicht steigen. Neu haben die Athletinnen und Athleten ab 1.1.2025 eine Kommission, die Anlaufstelle, Interessenvertretung und Förderung des Austauschs sein soll. Das ehrenamtliche Engagement ist nach wie vor das Fundament, auf dem wir uns in sportlicher, technischer und fachlicher Hinsicht weiterentwickeln.

Zum Abschluss bedankt sich Connie Gamma bei allen Vertreterinnen und Vertretern der Vereine für ihre Arbeit und ihr Engagement und gratuliert allen Geehrten ganz herzlich.

10. Anträge

Es liegen vom Vorstand keine Anträge vor.

Von den Vereinen sind keine Anträge eingegangen.

Grusswort Jean-Pierre Thomas, Präsident Graubündner Turnverband

Zusammenfassung:

Über Videobotschaft übermittelt Jean-Pierre Thomas die besten Grüsse vom Graubündner Turnverband. Ein herzliches Dankeschön an die Glarner Vereine für die Teilnahme am BüGla 2024. Es hat trotz des nassen Wetters sehr viel Spass gemacht.

11. Ehrungen

Herzlichen Dank

Ernst Scheiber, Koordinator Publikationen Jubiläumsjahr

Als Ernst Schreiber für die Öffentlichkeitsarbeit im Jubiläumsjahr angefragt wurde, war er zur Stelle und übernahm die Federführung. Neben der Initiierung einer Jubiläumsserie bei unserem Medienpartner und der Koordination und Anfrage zahlreicher Interviewpartnerinnen und -partner für diese Jubiläumsbeiträge startete er die Serie «Geschichten, die das Turnen schreibt» auf der GLTV-Webseite, für die er natürlich auch selbst viele Geschichten sammelte oder neu schrieb. Lieber Ernst, herzlichen Dank für deinen grossen und unermüdlichen Einsatz für das Turnen, unseren Verband und im Besonderen unser Jubiläum! Als Dank wird Ernst ein Geschenk überreicht.

Folgende Sportlerinnen und Sportler waren an Schweizer Meisterschaften erfolgreich:

Lauren Grüniger, RG Glarnerland Schweizermeisterschaften RG, Winterthur

2. Rang - Mehrkampf

1. Rang – Reif

2. Rang - Band

3. Rang - Ball und Keulen

Sales Tschudi, TV Netstal Schweizermeisterschaft Nationalturnen

1. Rang - Kategorie L1

Sarah Leuzinger, DTV Niederurnen Schweizermeisterschaft Gymnastik, Clarens

2. Rang - Gymnastik Einzel o. Handgeräte, 30+

TV Glarus a.S. Jugend Schweizermeisterschaft Vereinsturnen Jugend, Brugg

3. Rang - Gymnastik ohne Handgeräte - S, Jugend U17

RG Glarnerland Schweizermeisterschaft RG, Winterthur

Rang – Gruppe G2
 Rang – Gruppe G3

DTV Niederurnen Deutschschweizer Meisterschaft Gymnastik, Muhen

3. Rang - Gymnastik Team ohne Handgeräte, Aktive

DTV Niederurnen Schweizermeisterschaft Vereinsturnen, Zuchwil

2. Rang - Gymnastik Small

TV Glarus a.S. Schweizermeisterschaft Vereinsturnen, Zuchwil

1. Rang – Schaukelringe

Herzliche Gratulation zu diesen aussergewöhnlichen Leistungen.

Den Geehrten wird unter grossem Applaus der Versammlung ein Präsent überreicht.

Diese Turnerinnen und Turner werden für langjährige Funktionärstätigkeit geehrt:

Ida Wüst10 Jahre FTV MollisBruno Meier10 Jahre MTV MollisRobert Knobel10 Jahre MTV MollisDaniela Tietz10 Jahre Jugi-Leiterin

Andrea Hauser20 Jahre TnV NäfelsFredy Rohr20 Jahre MTV MollisHans Marti20 Jahre MTV Elm

Martin Straub 30 Jahre MTV Bilten

Melanie Gerber 10 Jahre GLTV-Vorstand André Hauser 10 Jahre GLTV-Ressortleiter

Esti Jenny 10 Jahre GLTV-Mitarbeiterin und Ressortleiterin

Patrick Fischli 10 Jahre GLTV-Mitarbeiter Sabrina Seliner 10 Jahre GLTV-Mitarbeiterin

Den Geehrten wird auf der Bühne ein Präsent überreicht. Sie werden mit einem grossen Applaus von der Versammlung verdankt.

Vereinsjubiläum

50 Jahre - TnV Elm

Die Gründungsversammlung des TnV Elm 1974 folgte auf das im Jahr 1973 erbaute Gruppen- und Gemeindehaus Elm mit integrierter Turnhalle. Das Besondere am TnV Elm ist, dass er das Turnen für alle Generationen unter einem Dach vereint. Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Erfolg für die nächsten 50 Jahre!

Erfolgreiche Aus- und Weiterbildungen:

J+S-Kurs Kids

Svenja Krieg TnV Näfels Martina Aerni TnV Näfels

Wertungsrichter EGT Brevet 2

Kerstin Herger TV Haslen
Christian Schnyder TV Glarus a.S.
Siro Rhyner TV Glarus a.S.

Wertungsrichter FTA

Melanie GerberSTV BiltenMathias MüllerTV Mollis

Kampfrichter Leichtathletik

Roman Guler TV Mollis

Ehrenmitgliedschaft:

Der Vorstand schlägt vor, die folgenden Personen zu Ehrenmitgliedern zu ernennen: Paul Widmer, Fritz Weber und Jasmin Grimm

Die Vorgeschlagenen werden mit einer persönlichen Laudatio geehrt und von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus bestätigt.

12. Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Schlusswort Marcel Bösch

Wir freuen uns über Zuwachs im GLTV. Im Verband sind viele spannende Posten zu besetzen.

Die 30. Abgeordnetenversammlung findet am Samstag, 22. November 2025, in Haslen statt. Mit dem herzlichen Dank an Sponsoren, Förderer, Inserenten, Regierungs- und Gemeindebehörden und an den DTV Braunwald für die Organisation der heutigen AV schliesst der Präsident das Traktandum 12 ab.

Mit dem traditionellen Turnerlied schliesst der Präsident Marcel Bösch die Versammlung um 14.15 Uhr. Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.

Für das Protokoll: Roland Fürst, Geschäftsstelle

HERZLICHEN DANK UNSEREN LANGJÄHRIGEN INSERENTEN

Inserenten «Glarner Turnen»

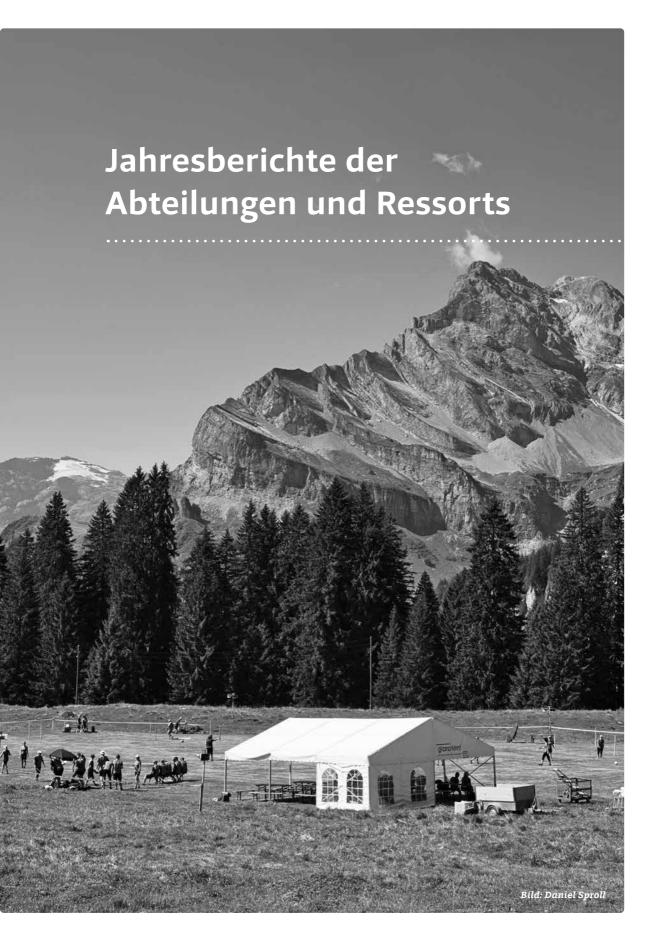
Auto Eicher
Bauer Sportpreise & Gravuren
bikestopstation
Brauerei Gasthof Adler
Cornetto AG
EBERLE Floristik & Gärten
elmer + blumer AG
Etertub AG
Garage Tondo AG
Geyer Haustechnik AG
glarner energie
gl it gmbh
Hofstetter & Hofstetter
Hotel Schützenhof

Jacques Gabriel AG

Läderach (Schweiz) AG Leuzinger AG Luchsinger Moto Center PS Metall AG Restaurant Bären Sanitär Kubli GmbH Seliner Schreinerei AG

Inserenten AV-Broschüre

Cornetto AG, Ennenda Glarner Kantonalbank, Glarus GlarnerSach, Glarus Hotel Post Glarnerhof, Glarus lintharena, Näfels Sportzentrum Kerenzerberg, Filzbach



PRÄSIDIUM

von Marcel Bösch

Verbandsjahr 2025 – Das Jahr der grossen Feste

Das Verbandsjahr 2025 stand ganz im Zeichen der grossen Feste. Mit dem eidgenössischen Turnfest in Lausanne und dem eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Mollis standen bei vielen Vereinen zwei Grossanlässe in den Jahresprogrammen.

ETF - Lausanne war eine Reise wert

Vom 12. bis zum 22. Juni 2025 stand das eidgenössische Turnfest (ETF) in Lausanne auf dem Programm. Vereine und Einzelturner hatten sich dieses Datum rot in ihrer Agenda angestrichen. Schliesslich findet das ETF nur alle sechs Jahre statt. Eine stattliche Anzahl Einzelturnerinnen und -turner und Spielmannschaften stellten sich der Wettkampf- (und Mampf-) Herausforderung. Die Athletinnen und Athleten konnten verschiedene Auszeichnungen erturnen. In der Rhythmischen Gymnastik konnten wir mit Lauren Grüniger sogar die Turnfestsiegerin RG stellen. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmenden.

Besonders gefreut hat mich, dass mit der Turnjugend Ennenda auch eine Jugi am ETF teilgenommen hat. Unserem Nachwuchs dieses Erlebnis möglich zu machen, für das gebührt dem Leiterteam der TJ Ennenda ein grosser Dank. Ich hoffe, dass am nächsten ETF auch andere Jugendriegen diesen Schritt wagen werden.

Das Vereinsturnen durfte ich von Donnerstag bis Samstag live vor Ort miterleben. Durch die Distanzen zwischen den Wettkampfplätzen war es unmöglich, alle Vereine mit einem «Hoppruf» zu supporten. Trotzdem durfte ich eine grosse Anzahl Vorführungen miterleben und mit Applaus anspornen. Es war schön zu sehen, wie der «Hoppruf» Euch Turnerinnen und Turnern ein kurzes Lächeln auf das Gesicht zauberte, um dann vollkonzentriert in die Übung zu starten.

Lieber Turnerinnen und Turner, es hat Spass gemacht, auch zuzuschauen, mitzufiebern und mit Euch die Freude an der gelungenen Vorführung zu teilen. Ich bin stolz auf Euch.

Am Samstagnachmittag stand noch der Festumzug auf dem Programm. Ja, im Vorfeld war es etwas harzig, Euch für die Teilnahme zu motivieren. Es ist mir bewusst, dass ein Festumzug nicht zuoberst auf Eurer Prioritätenliste steht. Es hat mich daher sehr gefreut, dass wir mit einer grossen Delegation am Festumzug den Glarner Turnverband und das Glarnerland präsentieren durften. Herzlichen Dank an Euch, Visit Glarnerland und an die kantonale Marketingorganisation für die Give Aways. Wir haben den Umzug durch Lausanne genossen.

Ja, Lausanne war ein ETF der weiten Wege. Die Anlagen waren sehr gut, das Wetter hat super mitgemacht, die Festmeile mit Seeanstoss war an einem tollen Ort. Wir durften in Lausanne ein schönes ETF erleben. Es gibt immer Punkte, die man besser machen könnte. Jeder der selber schon ein Turnfest an vorderster Front organisiert hat, weiss, was dahintersteckt und dass es von aussen einfacher aussieht als es ist.

Für mich war Lausanne die Reise wert. Merci beaucoup!

Q1 - Wir sind gefordert

Die ersten drei Monate des Verbandsjahres sind für den Vorstand eher durch Administration geprägt. Abschluss des Verbandsjahres, Sitzung mit der Geschäftsprüfungskommission, Vorbereitung der Abgeordnetenversammlung, Teilnahme an der AV des STV, Besuche der AVs unserer OBLO-Freunde.

In diesem Jahr durften wir unsere AV hoch über dem Alltag in Braunwald abhalten. Der DTV Braunwald organisierte mit viel Hingabe und Herzblut. Herzlichen Dank, wir haben Euer Gastrecht genossen.

Hingabe und Herzblut für ein Engagement im Verband erlebten wir trotz Aufrufen und Gesprächen leider zu wenig. Wir konnten weder für Jasmin Grimm in der Technik noch für Paul Widmer in den Finanzen Nachfolger finden. Erfreulicherweise konnten wir mit Thomas Nef den designierten Nachfolger für das Präsidium neu in den Vorstand wählen.

Die Organisation der Finanzen für das Verbandsjahr 2025 hat mir doch die eine oder andere schlaflose Nacht beschert. Wie bewältigen wir das? Welche Lösung wählen wir? Wer hilft mit? Kurzum: Wir waren gefordert. Schlussendlich konnten wir eine Lösung finden. Sicher nicht optimal, wenn der Präsident auch noch die Verantwortung über die Finanzen übernimmt. Mit entsprechenden Rahmenbedingungen und Sicherstellung des Vier-Augen-Prinzips für ein Jahr vertretbar, länger aber nicht.

Q2 - Das sportliche rückt in den Vordergrund

Mit dem Besuch der gymOtion in Lausanne durften wir einen sportlichen Leckerbissen erleben. Ein freudiger Auftakt ins Turnjahr 2025. Eine Woche später stand bereits der Turnerskitag in Elm auf dem Programm. Der TV Elm organisierte den Anlass für uns und unsere Bündner Kollegen mustergültig. An der Wintermeisterschaft wurde hart um Punkte gefightet. Spannende Schlussabende bildeten auch hier einen tollen Abschluss.

Am 15. März durfte ich in Felsberg an der AV des GRTV teilnehmen. Neben den statutarischen Geschäften wurde mein langjähriges Präsidenten-Gspänli Jean-Pierre Thomas verabschiedet. Mit Jean-Pierre zusammen durfte ich spannende und schöne Jahre erleben. Wir konnten die Zusammenarbeit GLTV-GRTV vertiefen und einen vertrauten und kollegialen Austausch pflegen. Danke Jean-Pierre!

Mit einem tollen RG-Cup Ende März im Buchholz in Glarus konnten wir unseren Gymnastinnen wiederum einen tollen Heimauftritt ermöglichen. Dieser Anlass ist ein wichtiges Puzzle-Teil für die RG Glarnerland aus finanzieller aber auch aus sportlicher Sicht. An dieser Stelle einen grossen Dank an das OK für ihr Engagement.

Q3 - Verbandsanlässe stehen im Zentrum

Die Monate April, Mai und Juni waren gespickt mit verschiedenen Highlights und waren entsprechend intensiv. An der Sportgala von sportglarnerland.ch schafften es alle nominierten GLTV-Mitglieder auf die Podestränge. Wir durften mit der RG Glarnerland bei den Nachwuchsteams und mit dem TV Glarus a.S als Team des Jahres zwei Sieger stellen. Herzliche Gratulation

Die EGT-Meisterschaften von Ende April konnten mit knapp 300 Teilnehmenden einen neuen, erfreulichen Teilnehmendenrekord verbuchen. Dies hat unsere Organisation gefordert. Der Anlass konnte aber erfolgreich durchgeführt werden

Nach der STV-Verbandsleiterkonferenz in Sursee war der Präsident Anfang Mai zuerst mit der Vereinsleiterkonferenz gefordert. Die Online-Durchführung kam dem dichtgedrängten Terminprogramm entgegen. Merci für Eure Flexibilität.

Bevor wir zu unserem Verbandshöhepunkten Verbandsturntag (VBTT) und Jugendturnfest kamen, stand noch die SM-Qualifikation in Jona, welche durch das OK RG-Cup organisiert wurde, im Terminkalender. Es konnten sich zwei Gruppen und drei Einzelturnerinnen für die SM in St. Gallen qualifizieren, toll.

Das Wochenende vom 17./18. Mai stand ganz im Zeichen des Turnens. Die turnenden Vereine von Netstal organisierten am Samstag den Verbandsturntag und am Sonntag das Jugendturnfest. Ein Hosenlupf für den Organisator. Sie haben die Herausforderung sehr gut gemeistert. Wir konnten bei tollem Wetter einen spannenden Verbandsturntag und ein schönes Jugendturnfest erleben. Es kam eine richtige Turnfeststimmung auf. Durch die hohe Teilnehmerzahl lief auf den Wettkampfplätzen immer etwas und dies war auch für die Zuschauenden attraktiv.

Zur Teilnahme von externen Vereinen erhalten wir immer wieder auch kritische Rückmeldungen. Wie schon in der Vergangenheit dargelegt, soll der VBTT nicht mehr grösser werden. Ich erachte aber die Teilnahme von externen Vereinen als eine Bereicherung. Spannend für die Zuschauerinnen und Zuschauer, Vergleich mit anderen Vereinen, Ansporn für unsere Vereine und schlussendlich für den Organisator auch dankbar. Er hat den Aufwand für die Vorbereitung der Anlagen und Infrastruktur so oder so.

Ist doch schöner, wenn diese dann auch gut genutzt werden. Es können aber auch Kontakte geknüpft werden und so auch Startmöglichkeiten an Veranstaltungen ausserhalb des Kantons entstehen. In einer Zeit mit immer weniger Turnfesten unter Umständen auch ein Vorteil.

Den Abschluss des Mais bildetete der Besuch der Schweizermeisterschaft Rhythmische Gymnastik in St. Gallen. Wie immer erhielt die RG Glarnerland durch eine grosse Fan-Gruppe lautstarke Unterstützung. Es hat mich sehr gefreut, dass die RG mit den Gruppen G2 und G3 wiederum zwei Podestplätze erkämpfen konnte. Dass die Gruppe G3 zuoberst aufs Treppchen steigen konnte, freut natürlich doppelt. Bei den Einzelturnerinnen gab es im P6 kein Vorbeikommen an Lauren Grüniger. Sie erturnte sich vier Goldmedaillen und eine Silbermedaille. Die Qualifikation für den Gerätefinal Band von Kristina Kubli und die tollen Leistungen von Seraina Franz, durch gebrochenen Daumen handicapiert, und Helena Tesic rundeten eine bärenstarke Leistung der RG Glarnerland ab.

Diese Leistungen kommen nicht von ungefähr. Die kontinuierliche und beharrliche Arbeit von Stephanie Blunschi und ihrem Trainerinnen-Team ermöglicht diese tollen Resultate.

Der Leistungssport ist ein wichtiger Teil in unserem Verband. Es ist nun mal so: Leistungssport braucht Breitensport, Breitensport braucht Leistungssport. Es ist mir ein Anliegen, dass diese Denkweise auf beiden Seiten verankert ist und man sich gegenseitig an den Erfolgen des anderen erfreut und stolz die GLTV-Farben trägt.

Der Juni stand dann ganz im Zeichen des ETF, wie wir eingangs bereits lesen konnten.

Q4 – Weichen für das nächste Verbandsjahr stellen

Nach einem intensiven Q3 stand ein etwas ruhigerer Juli auf dem Programm, hatte ich gemeint. Nein, die Weichenstellung für das nächste Verbandsjahr, vor allem aus Budget- und Personal-Sicht, stand auf dem Arbeitsprogramm. Der Juli ist für solche Arbeiten ein guter Monat. Der Turnbetrieb ruht in der Sommerpause und gibt einem den nötigen Raum für andere Gedanken und den Einstieg ins «Zahlen-Büschelen». Aber auch für Gespräche, um die personellen Vakanzen zu füllen.

Der Start in den turnerischen Schlussspurt erfolgte mit dem vierten Bergturnfest in Braunwald. Bei bestem Wetter konnte die Dernière vor imposanter Bergkulisse, mit spannenden Wettkämpfen und ausgelassener Stimmung über die Bühne gehen. Für mich wieder ein gelungener Anlasse, wie immer. Man spürt das Herzblut und die Begeisterung, mit der das OK dieses Bijou organisiert, hegt und pflegt. Ich hoffe, dass sich ein paar «Verrückte» finden und das Bergturnfest weiterführen.

Ein Wochenende später ging es gleich mit den Sommermeisterschaften im Faustball und Volleyball weiter.

An der Delegiertenversammlung von sportglarnerland.ch durften wir das langjährige Schaffen von Linda Orler würdigen. Wobei eigentlich langjährig eher untertrieben ist. Linda, noch einmal herzlichen Dank für Dein enorm grosses Wirken für das Turnen und die RG im Glarnerland.

«70 agseiht, 130 chuu», beim Samstag-Jass würden solche Zahlen ein grosses Raunen durch die Zuschauerreihen schicken, beim Festumzug ESAF auch, aber im positiven Sinne.

Wie beim ETF-Umzug: Die Meldungen verliefen harzig. Die Ansage der Teilnehmenden etwas schwierig. Es hat mich ungemein gefreut, dass wir mit einer grossen Delegation aus Fähnrichen, Hornträgern und Teilnehmenden das Turnen im Glarnerland am Festumzug präsentieren durften. Ein Festumzug ist auch ein Privileg. Es gibt nicht viele, die im gleichen Jahr an den Festumzügen der beiden grössten Sportveranstaltungen der Schweiz teilnehmen können. Liebe Präsidentinnen und Präsidenten, merci viilmal für Euer Engagement und Eure Unterstützung.

Das ESAF hatte auch Auswirkungen auf unsere Jahresprogramm. Der Stafettenabend wurde auf Ende September angesetzt, damit unsere Vereine sich als Helferinnen und Helfer engagieren konnten. Der Einsatz hat sich gelohnt. Das Glarnerland war ein überaus würdiger Gastgeber. Was das OK und all die Helfer geleistet haben, Chapeau!

Als ein bisschen weniger «Chapeau» würde ich die Arbeit Richtung STV bezeichnen. Ich würde



Bild: Daniel Sproll

sie eher als mühsam einordnen. In Aarau hat eine gewisse «Berater-Mentalität» Einzug gehalten, die aus meiner persönlichen Sicht den Bezug zu unseren Wurzeln verliert. Auch das leidige Thema mit den Finanzen hängt einem langsam aber sicher zum Hals raus. Wir kommen nicht auf einen grünen Zweig. Verzicht, Fokussierung auf das Wesentliche, sich nach der «Decke strecken», wie man zu sagen pflegt: Fremdwörter. Mit grossen blumigen Worten und dem Verweis auf die genehmigte Strategie geht man mit der grossen Schöpfkelle weiter. Ich bin gespannt, wohin das führen wird. Leider werdet Ihr, liebe Turnerinnen und Turner, Euch auf höhere Beiträge einstellen müssen. Auch die Beitragssolidarität unter den Generationen, für mich ein sehr wichtiger Kernpunkt in der Turnfamilie, wird leider auf der Strecke bleiben.

Nun, Turnen wird an der Basis betrieben, bei Euch in Euren Vereinen, täglich, wöchentlich, das ganze Jahr. Ihr seid Motor, Getriebe, Chassis und Betriebsstoff in einem. Tragt Sorge dazu, lebt dafür, kämpft zusammen, gewinnt zusammen, verliert zusammen und feiert zusammen. Es war mir eine Ehre, die vergangenen neun Jahre Euer Präsident zu sein.



Wir bewegen das Glarnerland mit Herz.

RESSORT SPONSORING

von Marcel Bösch, Ressortleiter a.i.

Turnen: Eine Erfolgsgeschichte

«Unternehmerische Verantwortung» – unter diesem Titel im Geschäftsbericht 2024 unseres Hauptsponsors Glarner Kantonalbank wird das Engagement der GLKB und im Bereich Sponsoring- und Spendenaktivitäten beschrieben. Es hat mich sehr gefreut, dass der Glarner Turnverband mit Bild Aufnahme in diesen Geschäftsbericht gefunden hat.

Das Engagement der GLKB und auch unserer anderen Partner geht über klassisches Sponsoring hinaus. Ihr Engagement steht auch für ein vielfältiges Leben im Glarnerland. Wir als grösster Sportverband im Kanton Glarus mit unseren 50 Vereinen, welche ein Angebot für alle Generationen anbieten, sind dabei ein wichtiger Player. Mit unserem Wirken, verankert in den Dörfern, leisten wir einen wichtigen Beitrag für Zusammenhalt, Integration und sportliche Betätigung.

Es freut uns sehr, dass wir im 150. Jubiläumsjahr bei den Mitgliederzahlen zulegen und die höchste Mitgliederzahl bei der Jugend erreichen konnten. Turnen: Eine Erfolgsgeschichte!

Wir durften im Verbandsjahr unsere Sponsoren am Verbandsturntag in Glarus begrüssen und zusammen einen Rundgang über den Wettkampfplatz machen. Unsere Gäste konnten Turnen hautnah erleben. Sie waren beeindruckt.

Wir schätzen die Zusammenarbeit mit unseren Partnern und dürfen nie vergessen, dass wir dank der grosszügigen Unterstützung von der Glarner Kantonalbank, der glarnerSach, der Glarner Krankenversicherung und von Tödisport 3614 mit unserem Verband all die Aktivitäten im Breiten- und Leistungssport finanzieren können. Herzlichen Dank!

Im nächsten Verbandsjahr stehen neue Verhandlungen für die nächste Periode an. Wir hoffen, dass wir erneut auf die Unterstützung von unseren Partnern zählen dürfen und das Motto «Glarner für Glarner» weitergeführt werden kann.

Hauptsponsoren







Co-Sponsor

Unterstützt von





Materialsponsor



Druckpartner



ABTEILUNG DIENSTE/VIZEPRÄSIDIUM

von Thomas Nef

Am 150-Jahre-Jubiläum des GLTV wurde ich an einem Tisch platziert, an dem ich 90% der Tischnachbarinnen und -nachbarn nicht kannte. Wie ich rasch merkte, waren alles Präsidentinnen und Präsidenten aus den OBLO-Verbänden. Geschickt gemacht, lieber Vorstand... Das Kennenlernen der Anwesenden war so aber sehr einfach und es gab mir einen ersten Einblick in meine Zukunft beim GLTV.

Mit dem Besuch der Frühlings-Verbandsleiterkonferenz des STV wurde mir bewusst, mit welchen Themen wir uns in den nächsten Jahren beschäftigen werden. Die Diskussion unter den Verbandspräsidien und der Führung des STV ist intensiv und das Vertreten der Meinungen der Verbandsmitglieder sorgt für angeregte Diskussionen. Mittels eines Webinars wurden im Nachgang die Meinungen noch differenzierter abgeholt, damit der STV auf die Herbst-VLK hin unsere Inputs in die Antragspapiere einbringen konnte.

An der Herbst-VLK wurden die Resultate aus der Frühlings-VLK und dem Webinar vorgestellt. Ein grosses Thema ist die neue Mitgliederstruktur mit den damit verbundenen Mitgliederbeiträgen. Hierzu werden wir Euch zu gegebener Zeit informieren.

Von den Diensten kann ich über den neuen Branchenstandard berichten. Dieser wurde Euch an der VLK des GLTV vorgestellt. Hier möchte ich einfach nochmals darauf hinweisen, dass Ihr eure Statuten bitte kontrolliert und falls nötig anpasst. Der Aufwand dafür hält sich in Grenzen und es wäre schade, wenn Ihr deswegen keine J+S-Gelder mehr bekommen würdet. Die ersten Vereine haben ihre Statuen bereits überarbeitet und diese wurden von uns kontrolliert und freigegeben. Bei Fragen könnt Ihr euch gerne an mich wenden.

Nun freue ich mich auf eine spannende Zukunft und hoffe, dass ich mit Euch zusammen den Verband weiterbringen kann.



Bild: Daniel Sproll

ABTEILUNG TECHNIK BREITENSPORT

von Karin Leuzinger

Das Jahr 2024 stand bereits im Zeichen grosser internationaler Sportereignisse. Doch auch 2025 war reich an Highlights – diesmal direkt in der Schweiz. Mit dem Eidgenössischen Turnfest in Lausanne, der Frauen-Fussball-Europameisterschaft sowie dem Eidgenössischen Schwingund Älplerfest Glarnerland+ in Mollis fanden gleich drei nationale Grossanlässe in der Schweiz statt.

Die Glarner Turnvereine zeigten dabei nicht nur ihr turnerisches Können wie am ETF, sondern auch ausserordentlichen Einsatzwillen beim ESAF Glarnerland+. Einmal mehr wurde sichtbar, wie stark Sport verbindet und wie wertvoll der Zusammenhalt innerhalb unserer Turnerfamilie ist.

Winterspielturnier

Im Dezember fand in der Turnhalle Buchholz in Glarus das Winterspielturnier statt, das vom TnV Mollis hervorragend organisiert wurde. Am Samstag stand wie gewohnt Ball über die Schnur in zwei Kategorien auf dem Programm, während am Sonntag die Unihockeyturniere durchgeführt wurden. Neu wurde dabei darauf verzichtet, Mädchen am Vormittag und Knaben am Nachmittag spielen zu lassen – stattdessen spielten die Mädchen- und Knabenmannschaften zeitgleich.

GlaBü-Turnerskitag

Der Turnerskitag findet alle zwei Jahre im Kanton Glarus statt und wurde diesmal vom TV Elm in Elm organisiert. Neun Glarner Turnvereine nahmen teil, zeigten auf der Skipiste eine starke Leistung und konnten zahlreiche Medaillen gewinnen. Herzliche Gratulation unseren Turnerinnen und Turnern, die auch im Schnee eine hervorragende Figur abgaben.

Abenteuer Turnhalle

Auch in diesem Verbandsjahr war der immer beliebte Anlass Abenteuer Turnhalle sehr gut besucht. Die Kinderaugen leuchteten um die Wette und die meistgestellte Frage war: «An welchem Posten soll ich wohl anfangen?» Denn die fantasievolle Bewegungslandschaft liess keine Träume offen.

Hier ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren vom TV Linthal, die den Anlass im Herbst, und vom TnV Matt, die den Anlass im Frühling durchgeführt haben.

Wintermeisterschaft

Mit insgesamt 73 teilnehmenden Mannschaften von November bis März durften die Wintermeisterschaften einen grossen Erfolg verzeichnen. Spannende und faire Spiele sorgten während den gesamten Abenden sowie an den Schlussabenden für eine tolle Stimmung. Als besondere Bereicherung kam in diesem Jahr die neue Sparte Volleyball Mixed hinzu, die bei den Vereinen auf grossen Anklang stiess. Alle teilnehmenden Mannschaften waren sich einig: Dieses Angebot soll unbedingt weitergeführt werden.

Glarner Kantonalmeisterschaft EGT

Mit knapp 300 Turnerinnen und Turnern wurde im April eine Rekordbeteiligung erreicht. Der vom TV Haslen organisierte Anlass machte eindrücklich sichtbar, wie breit das Geräteturnen aufgestellt ist – vom siebenjährigen Nachwuchstalent bis zum 44-jährigen Routinier. Damit verbunden war auch eine anspruchsvolle Planung und Einteilung, die von der Wettkampfleitung souverän umgesetzt wurde. Ein herzliches Dankeschön an den TV Haslen für die Organisation.

Verbandsturntag und Jugendturnfest

Ein Mammutwochenende in Glarus, organisiert vom TnV/TV Netstal: Am Samstag traten rund 1'200 Turnerinnen und Turner aus 41 Vereinen am Verbandsturntag an – ein Anlass, der sich fast schon wie ein kleines Turnfest anfühlte. Von Steinheben über Leichtathletik, Geräteturnen, Fachtest Allround, Fit & Fun bis hin zu Gymnastik (Small bis Big, 73 Teilnehmende) war ein breites Spektrum vertreten. Dank dieser Vielfalt

an Disziplinen und Vorführungen wusste man kaum, wo man zuerst hinschauen sollte.

Am Sonntag folgte mit 550 Kindern das Jugendturnfest – ein echtes Highlight im Jahreskalender der Jugend. Neben spannenden Wettkämpfen sorgten die beliebte Americaine-Stafette und der «schnellste Jugeler» für grosse Begeisterung.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Organisatoren TnV/TV Netstal sowie an die Wettkampfleitungen von Jasmin Grimm (VBTT) und Esther Jenny (JTF).

Bergturnfest Braunwald

Zum vierten und letzten Mal (mit dem aktuellen OK) wurde dieser Anlass durchgeführt. Bei strahlendem Wetter standen Fit&Fun-Spiele, sportlicher Ehrgeiz und gemütliches Beisammensein in der einzigartigen Bergwelt im Mittelpunkt. Herzlichen Dank dem Ressort Turnen 35+ und dem Organisationkomitee.

Sommermeisterschaft

Nach den Sommerferien begannen traditionell die Sommermeisterschaft. Am Freitagabend wurde in Glarus Faustball gespielt, organisiert von der Mixed-Riege Glarus. Am Samstag folgte das Beachvolleyball-Turnier – bereits zum dritten Mal erfolgreich durchgeführt von Näfels Volley. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer.

Stafettenabend

Aufgrund des ESAF findet der Stafettenabend erst Ende September statt. Wir freuen uns auf diesen sportlichen und geselligen Abschluss der Leichtathletiksaison, organisiert vom TV Mollis.

Kreiskurse und Ressorts

Aktive

Wie in jedem Jahr stellten André Hauser und sein erfahrenes Expertenteam einen abwechslungsreichen Kurs zusammen. Diese Kursinhalte bieten jedes Mal wieder neue Ideen, die Ihr in Euren Turnhallen mit Euren Mitgliedern umsetzen könnt. Vielen Dank an André Hauser und sein Leitungsteam für ihre Ideen und Inhalte.

Jugend

Auch in diesem Jahr stand der Kreiskurs Jugend unter dem Motto «öfter mal etwas Neues». Zufälligerweise fand er am selben Tag wie der Kreiskurs des Ressorts Getu statt. Dadurch konnten einige Lektionen gemeinsam durchgeführt werden, was den Jugileiterinnen und Jugileitern zusätzliche Einblicke bot. Während der Hauptteil vom Ressort Getu geprägt war, profitierten die Teilnehmenden nicht nur von neuen Spielformen, sondern auch von wertvollen Hilfestellungen im Geräteturnen und Bodenturnen.

Getu

Im Februar führte das Ressort Geräteturnen den Kreiskurs EGT/VGT durch. Dabei wurden die neuesten Informationen aus dem Zentralkurs vermittelt und direkt in praktischen Übungen angewendet. Besonders geschätzt wurde, dass die Kursleitenden sich Zeit nahmen, um Tipps und Tricks weiterzugeben und bei der Umsetzung einzelner Elemente gezielte Hilfestellung zu leisten.

Der Kreiskurs steht allen Geräteturn-Vereinen offen und bietet auf freiwilliger Basis eine wertvolle Gelegenheit, sich über aktuelle Weisungen und Entwicklungen zu informieren. Gleichzeitig ermöglicht er einen praxisnahen Austausch mit den erfahrenen Kursleitenden, von dem jeder Verein profitieren kann. Eine Teilnahme ist daher für alle Vereine, die ihre Trainingsarbeit weiterentwickeln möchten, sehr empfehlenswert.

Gymnastik

In diesem Verbandsjahr nahmen elf Turnerinnen aus fünf Vereinen am Gymnastik-Workshop teil, der unter dem Motto «Technik und Mimik» stand. Geleitet wurde der Kurs von Lea König und Sabrina Strub. Der intensive Workshop bot den Teilnehmerinnen vor allem in den praktischen Einheiten wertvolle Impulse, wie sich Choreografien, technische Abläufe und mimische Ausdruckskraft gezielt verbessern lassen. So wurde deutlich, wie durch eine Kombisauberer nation aus Technik ausdrucksstarker Präsentation eindrucksvolle Vorführungen entstehen können. Das Erlernte durfte dann bereits am Verbandsturntag mit Begeisterung bestaunt werden.

Turnen 35+

Im GLTV-Jahresprogramm haben die beiden Kreiskurse des Ressorts Turnen 35+ ihren festen Platz. Jahr für Jahr überzeugen sie durch ein abwechslungsreiches Programm, in dem die Inhalte aus dem Zentralkurs auf praktische und zugleich spielerische Weise vermittelt werden. Ob Spiele, Tanzelemente oder Konditions- und Ausdauertraining – das Angebot ist vielfältig und bietet für jede und jeden etwas Passendes.

Richterkurse

Leichtathletik

In diesem Jahr durften wir den Fortbildungskurs (FK) für unsere Kampfrichterinnen und Kampfrichter in der Leichtathletik durchführen. Dieser Anlass bot die wertvolle Gelegenheit, aktuelle Weisungen und Informationen aufzufrischen, Wissen zu vertiefen und den gemeinsamen Austausch zu pflegen.

Fit & Fun

Aufgrund der Anpassung in der Richterausbildung Fit & Fun wird die Ausbildung nicht mehr in den einzelnen Kantonen durchgeführt, sondern neu in regionale Bereiche aufgeteilt. Der entsprechende Kurs fand dieses Jahr in Landquart statt und gliederte sich in einen theoretischen Teil sowie einen anschliessenden Testwettkampf. Alles in allem war es ein strenger, aber sehr gelungener Kurs, der den Teilnehmenden wertvolle Erfahrungen vermittelte.

Fachtest Allround

Dieses Jahr wurde wieder ein FK für Fachtest Allround durchgeführt. In der Netstaler Turnhalle versammelten sich die Richterinnen und Richter für den FK. Nicht nur einheimische Richtende, sondern auch ausserkantonale fanden den Weg.

Dank & Ausblick

Mit engagierten Ressortleitenden, motivierten Organisatoren sowie tatkräftigen Mitarbeitenden dürfen wir zuversichtlich in das neue Verbandsjahr starten.

Abschliessend möchte ich allen Ressorts, Wettkampfleitungen, Vereinen und den unzähligen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön aussprechen. Euer grosser Einsatz, eure Motivation und eure Leidenschaft haben es ermöglicht, dass im vergangenen Jahr so viele Anlässe und Kurse erfolgreich durchgeführt werden konnten. Ohne dieses Engagement wäre unser vielfältiges Verbandsleben schlicht nicht denkbar.

Ein besonderer Dank gilt zudem den abtretenden Ressortleitern Ruedi Menzi (Turnen 35+) und Lukas Nef (Leichtathletik). Mit viel Herzblut, Effort und persönlichem Engagement haben sie ihre Ressorts geprägt und zahlreiche Anlässe und Kurse möglich gemacht. Für ihren weiteren Lebensweg wünsche ich den beiden nur das Beste und weiterhin viel Freude im Turnsport.

Gleichzeitig möchte ich darauf hinweisen, dass die Zukunft unserer Anlässe und Kurse wesentlich von der Bereitschaft abhängt, Mitarbeit in den Ressorts zu übernehmen. Fehlen die entsprechenden Mitarbeitenden oder Nachfolgerinnen und Nachfolger, besteht die Gefahr, dass einzelne Angebote nicht mehr durchgeführt werden können. Deshalb sind wir auf Euch Turnerinnen und Turner angewiesen: Bringt Eure Ideen ein, teilt Eure Leidenschaft für eine Disziplin mit Gleichgesinnten und gestaltet die Zukunft unseres Turnens aktiv mit. Lasst Euch dabei von Neugier leiten und wagt den Schritt, in die Ressorts hineinzuschnuppern - vielleicht entdeckt Ihr genau dort die Aufgabe, die Euch liegt und Freude bereitet. Auch wenn eine solche Mitarbeit Arbeit bedeutet, so bereichert sie doch durch den wertvollen Austausch und das gemeinsame Erleben.



Abteilungsleitung Technik Du bist Ansprechperson für die Ressorts und nimmst an den Ressortsitzungen teil. Du koordinierst die Abteilung Technik, begleitest Verbandsanlässe und setzt dich im Vorstand ein. Weitere Infos: technik1@gltv.ch

RESSORT AUSBILDUNG

von André Hauser

Das Verbandsjahr 2024/25 war im Ressort Ausbildung auf den ersten Blick eher ruhig – doch der Schein trügt! Hinter den Kulissen wurde intensiv gearbeitet: Einerseits brachte die Umstellung auf die neuen Kernlehrmittel frischen Wind in unsere Weiterbildungsangebote. Andererseits wurden bereits jetzt innovative J+S-Weiterbildungsangebote für das kommende Jahr 2025/26 entwickelt, auf die wir gespannt vorausblicken dürfen. Über diese werde ich dann im nächsten Jahresbericht berichten.

Ein Highlight erwartet uns nach Redaktionsschluss am 13. September 2025: Der Kreiskurs Aktive mit integriertem J+S-Modul Fortbildung. Rund 40 engagierte Leiterinnen und Leiter werden in den Turnhallen der Kantonsschule Glarus an einem vielseitigen und praxisnahen Programm teilnehmen. Mit viel Begeisterung und Fachkompetenz werden Patrik Fischli, Stephanie Blunschi und André Hauser abwechslungsreiche Lektionen gestalten.

Die Inhalte sind ebenso dynamisch wie wertvoll:

- Spiel- und Wurfgeräte gezielt einsetzen
- Wertvollen Sport erkennen und gestalten
- Spielsituationen kreativ aufbauen und variantenreich lösen

Am Nachmittag stehen kraftvolle und motivierende Themen im Fokus:

- Dynamisch laufen, kraftvoll abspringen und sicher landen
- Respektvoll miteinander umgehen und als Team begeistern
- Sich an Grossgeräten und Objekten vielseitig und sicher bewegen

Dieses abwechslungsreiche Programm verspricht nicht nur eine intensive Weiterbildung, sondern auch neue Impulse für die tägliche Vereinsarbeit. Ein herzliches Dankeschön an alle Expertinnen und Experten sowie Kursleitenden für ihre leidenschaftliche und professionelle Mitarbeit!



Bild: Federico Bento

Das Ressort Ausbildung beweist mit seinen Aktivitäten im Kanton Glarus Innovationskraft und Weitsicht. Es wäre bedauerlich, wenn unsere Angebote aufgrund mangelnder Teilnehmendenzahl nicht durchgeführt werden könnten. Umso mehr hoffen wir, dass die Glarner Leiterinnen und Leiter auch in Zukunft motiviert und zahlreich unsere Kurse besuchen – denn nur gemeinsam halten wir die Aus- und Weiterbildung im GLTV stark, lebendig und erfolgreich.

Zum Schluss danke ich meinem Mitarbeiter Patrik Fischli für seine tatkräftige Unterstützung sowie für die inspirierenden fachlichen und pädagogischen Diskussionen, die unsere Angebote bereichern und weiterentwickeln.

RESSORT GYMNASTIK

von Sabrina Strub

Dieses Jahr stand der Workshop am 21. September 2024 unter dem Motto Technik und Mimik. Elf Turnerinnen aus fünf Vereinen nahmen am Workshop teil. Nach einer kurzen Begrüssung durch mich übergab ich das Zepter für den Tag an Lea König von der Gymnastik-Gruppe Kreuzlingen.

Der 5-teilige Workshop begann nach einer kurzen Vorstellungsrunde. Während des Workshops erarbeiteten die Teilnehmerinnen eine Choreo, welche sie dann am Schluss zweimal mit Musik vorführten und von mir ein Feedback erhielten.

Der erste Teil war das Grundlagentraining. Für jede Turnerin und jeden Turner ist es wichtig, Kraft und Ausdauer zu haben. Dadurch erhöht sich die Sprungkraft und die Rumpfstabilität.

Nach dem Aufwärmen kam der zweite Teil: Das Techniktraining. Dabei stellten sich alle Teilnehmerinnen in drei Reihen auf einer Linie auf. Lea zeigte dann eine Bewegung vor und jeweils die ersten der Reihe mussten diese dann bis zu einer bestimmten Linie durchführen. Lea gab dann jeweils ein Feedback am Ende der Linie. Diese Variante wird von ihr im Training immer durchgeführt, um die Definition der Arme, Beine, Hände und Füsse immer zu wiederholen und zu festigen. Damit nicht immer nur sie die Trainings leitet und auch mal die Turnerinnen sich etwas erarbeiten können, lässt sie diese sich jeweils gruppenweise in allen Ecken aufstellen, wo diese dann die Choreo Schritt für Schritt durchgehen. Ebenfalls wichtig ist es, die Fronten immer mal wieder zu wechseln und auch mal auf den Rasen zu gehen, damit nicht immer auf die Linien am Boden geachtet werden kann.

Nach dem Mittagessen und einem kurzen Aufwärmen ging es mit dem dritten Teil «Kür zusammenfassen» weiter. Dieser Teil wird immer bei den anderen beiden Teilen gemacht. Die Abläufe und Definitionen müssen immer wieder repetiert werden.

Der vierte Teil ist dann die Übungspause. Pausen, um den Kopf durchzulüften, sind ebenso wichtig wie das Training selbst.

Beim letzten Teil ging es dann um die Mimik. Dabei erzählte Lea eine Geschichte zu der Choreo und wie sich jeweils der Ausdruck ändert. Danach wurde dies durch das Tanzen der Choreo ein paarmal geübt und zu guter Letzt zweimal vorgeführt.

Der diesjährige Zentralkurs stand unter dem Motto J+S Gymnastik, Tanzen/esa-Turnen und dem Überraschungseffekt. Saskia und ich machten uns am 18. Januar 2025 auf den Weg nach Uetendorf im Kanton Bern. Als erstes wurden wir über aktuelles vom STV informiert. Da der Notendurchschnitt bei allen gewerteten Vorführungen Jugend zu niedrig war und damit die Jugend zu streng bewertet wird, wird beim Fortbildungskurz (FK) ein Kurs über das Werten von Jugend durchgeführt. So soll dem Trend nach unten entgegengewirkt werden und der Durchschnitt wieder nach oben gehen. Die Qualifikation für die SM ist dieses Jahr das ETF. Alle ersten acht platzierten einer Kategorie werden an der SM in Niederurnen teilnehmen können. Im letzten Jahr haben 47 Richterinnen und Richter die Ausbildung erfolgreich absolviert. Für dieses Jahr haben sich bereits 30 neue Anwärterinnen und Anwärter angemeldet. Was mich besonders freut, ist dass darunter zwei Frauen aus dem Glarnerland sind. Ich danke Saskia und Sofie vom TV Glarus a. S. für ihre Bereitschaft, die Wertungsrichterausbildung in der Gymnastik zu absolvieren. Ihr leistet damit einen wertvollen Beitrag. Neu gibt es seit diesem Jahr eine Fachgruppe Test. Wie nach jedem ETF wird es auch nach diesem neue Weisungen geben. Das Notenblatt bleibt gleich, es wird keine neuen für 35+ und Jugend geben. Die Feldgrösse 9 x 9m wird abgeschafft. Da es an der SM zu viele Schweizer Meister gab, werden die Unterkategorien S, M + L abgeschafft. Ab nächstem Jahr soll es wieder die Kategorien Rasen, Bühne und Handgerät geben. Ebenfalls soll die Kategorie zweiteilig abgeschafft werden. Bei der Alterskategorie möchte der STV aus 35+ neu 30+ machen. Ebenso sollen die Erläuterungen überar-



Bild: Köbi Hefti

beitet werden und der Text verständlicher. Diese Änderungen sind noch nicht von den Verbänden abgesegnet und daher ist es noch nicht sicher, dass diese auch vorgenommen werden. Sollten sie angenommen werden, werden die Änderungen ab 2026 in Kraft treten. Ab 2026 wird der STV neu einen J+S-Kurs Gymnastik, Gymnastik für Kinder, Wettkampfgymnastik und Handgeräte in der Gymnastik anbieten. Die Richterausbildung soll ab 2026 digitalisiert werden. Der 3-tägige Einführungskurs kann somit von zu Hause aus durchgeführt werden und nur noch die Schattenwertungen müssen vor Ort durchgeführt werden.

Nach den Neuigkeiten ging es in die Halle, wo uns die Umstrukturierung der J+S-Kurse mitgeteilt wurde und wie der J+S-Kurs Gymnastik durchgeführt wird. Es wurden uns durch Spiele alle Grundbewegungen und Formen, welche bei der Gymnastik gebraucht werden, gezeigt. Ebenso wurden spielerisch alle ethischen Grundsätze miteingebaut. Durch das Spielen kann den Kindern also die Gymnastik beigebracht werden und die wichtigen ethischen Werte sowie die wichtigsten Grundlagen eines Teams. Nicht jeder in einem Verein kann gleich gut Tanzen

oder lernt einen neuen Tanz gleich schnell. Dies muss akzeptiert werden.

Nach der Mittagspause durften wir das Handgerät Reif kennenlernen. Auch dieses Jahr wurden uns alle Grundelemente des Handgeräts gezeigt. Wir durften einen Tanz einstudieren und merkten einmal mehr, dass es sehr schwierig ist, ein Handgerät korrekt einzusetzen.

Zum Schluss hatten wir das Thema Überraschungseffekt. Hier durften wir erfahren, dass ein Überraschungseffekt nicht nur durch Akrobatik, sondern auch durch Bewegungen und Mimik geschaffen werden kann.

Dieses Jahr habe ich den FK Gymnastik am 29. März 2025 in Andelfingen besucht. Auf dem diesjährigen Programm standen das Kriterium «Bewegungsausführung beurteilen», Tanzen mit dem Reif und das praktische Werten.

Als erstes hat uns Christian Heiss über Aktuelles im STV informiert. Das Thema des letzten Jahres kam bei den Wertungsrichterinnen und -richtern (WR) nicht gut an und es gab viele Reklamationen beim STV sowie einige Austritte. Dies war vom STV nicht so gewollt. Es gab Reklamationen von Wettkampfleiterinnen und

-leitern und Vereinen zu einzelnen WR und daher hat man am FK dies thematisiert. Eben eine FK mit dem Thema «wie wirke ich» gemacht. Natürlich geht der STV persönlich auf die Personen zu, welche sich nicht korrekt verhalten und legt allenfalls einen Rücktritt ans Herz, wenn sich dies nicht ändert. Die meisten WR verhalten sich aber korrekt und freuen sich auf jeden Einsatz. An diesem ETF gibt es viel mehr Gymnastik-Anmeldungen. Dies führt dazu, dass es schwierig ist, die WR einzuteilen und vor allem wird es ein langer Tag. An sechs Tagen wird vom Morgen um 06.30 bis 22.00 Uhr gewertet! Christian Heiss hat seinen Austritt um ein Jahr verschoben, damit nicht gleich zu viele Ämter frei werden. Ich finde es schön, dass sich dieses Jahr die Leitung der Gymnastik bei allen WR für ihren Einsatz bedankt hat. Diese Wertschätzung kommt immer mal wieder zu kurz, daher haben wir uns sehr darüber gefreut.

Nach den Infos wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in zwei Hallen aufgeteilt, wobei die eine Gruppe das Thema Bewegungsausführung beurteilt hatte und die anderen «Tanzen mit dem Reif».

Nach dem Mittag wurde dann getauscht. Nach den beiden Lektionen mussten sich alle Teilnehmenden entsprechend den Farben auf ihrem Namensschild verteilen. In diesen Gruppen wurde dann praktisch gewertet. Wir durften fünf Vorführungen geniessen und beurteilen. Bei jeder Vorführung mussten wir auf ein bestimmtes Kriterium achten und nach diesem werten. Anschliessend wurde der Notendurchschnitt jeweils mit den anderen Gruppen verglichen. Jede Gruppe hatte den gleichen Notendurchschnitt.

Dadurch, dass dieses Jahr ein ETF stattfand, finden nur wenig Turnfeste statt und daher hatten wir um so mehr Anmeldungen für den Verbandsturntag. Ganze 47 Gymnastik- und neun Team Aerobic-Vorführungen durften wir am 17. Mai 2025 im Buchholz geniessen. Ein besonderer Leckerbissen waren dieses Jahr die Vorführungen der Vize- und Schweizermeister TV Glarus a.S., DTV Niederurnen und Gymnastik Vilters, bei welchen wir die Starts bewusst zwischen 18.00 und 19.00 Uhr gesetzt haben, damit möglichst viele Zuschauerinnen und Zuschauer die Vorführungen geniessen können.

Diese vielen Anmeldungen führten jedoch dazu, dass es uns dieses Jahr nicht möglich war, Auskunft zu geben. Wir sind uns bewusst, dass dies zum Verbandsturntag gehört, daher wird es nächstes Jahr wieder Auskunft geben. Leider hatten wir auch dieses Jahr kein strahlendes und warmes Wetter, aber zumindest war es trocken. Dieses Jahr hatten wir Probleme mit den Lautsprechern, wofür ich mich bei allen Vereinen entschuldigen möchte. Wir werden nächstes Jahr ein besonderes Augenmerk auf die Musik legen.

Besonders freut es uns, dass wir auch dieses Jahr neue Vereine im Kanton hatten, welche nun eine Gymnastik-Vorführung zeigten.

Vom 13.–22 Juli fand das ETF in Lausanne statt. Das Wetter war super und wir waren froh über die klimatisierte Halle 13-1. Mit 400 Gymnastikvorführungen hatten wir WR lange Tage, jedoch durften wir viele schöne Vorführungen aus der ganzen Schweiz geniessen.

Wir gratulieren allen Glarner Vereinen zu ihren sehr guten Noten.



Mitarbeiter/in Gymnastik Mitarbeiter/in Team Aerobic

Wer den Rhythmus im Blut hat, und sich für die Bereiche Gymnastik und/oder Aerobic begeistern kann, darf sich bei Sabrina Strub melden: gymnastik@gltv.ch

RESSORT LEICHTATHLETIK

von Lukas Nef

Das Verbandsjahr 2025 beinhaltete die üblichen Verbandsanlässe. Der Verbandsturntag und der Stafettenabend fanden statt.

Verbandsturntag, 17. Mai 2025

Der Verbandsturntag konnte bei optimalem Wetter durchgeführt werden. Organisiert wurde der Anlass durch den TV Netstal auf den Sportanlagen Buchholz in Glarus. Auch mit dieser grossen Anzahl an Teilnehmenden verlief der Wettkampf reibungslos und es wurden gute Noten geturnt.

Bei der Pendelstafette/800 m gingen die Podestplätze an unsere Gastvereine. Es siegte der TSV Galgenen vor dem STV Eschenbach und TV Siebnen (alle Pendelstafette) Auf Platz 6. Platz folgte der TV/DTV Niederurnen mit der Pendelstafette.

In den weiteren messbaren Disziplinen (Kugelstossen/Hoch/Weit/Schleuderball/Wurf) siegte der DTV Schänis mit Hochsprung. Auf Platz 2 folgte der TSV Galgenen mit Weitsprung gefolgt von DR/HR Wägital mit Schleuderball. Als bester Glarner Verein platzierte sich der TV/TnV Näfels auf Platz 15 (Hochsprung).

Sehr erfreulich waren die Teilnehmerzahlen. So starteten in den Laufdisziplinen 23 Vereine und in den technischen 36 Vereine.

Erfreulicherweise waren im Nationalturnen 21 Vereine am Start mit Steinheben und Steinstossen, was eine Zunahme von neun Vereinen bedeutet. Es siegte der TSV Galgenen. Auf dem 2. Platz klassierte sich der TV Bilten und der TV Reichenburg folgte auf dem 3. Platz.

Stafettenabend, 26. September 2025

Aufgrund des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfests fand der Stafettenabend erst nach dem Redaktionsschluss statt und wird daher nicht in meinem Jahresbericht erwähnt.

Ausblick

Wie bereits vor einem Jahr erwähnt, ist dies mein letzter Jahresbericht als Ressortleiter Leichtathletik. Leider konnte kein Nachfolger für dieses Amt gefunden werden. Wie es mit der Leichtathletik im GLTV weitergeht, kann ich nicht sagen. Etwas Hoffnung bleibt, dass sich noch jemand zur Verfügung stellt.

Weiterhin offen ist auch noch das Amt als Verantwortliche oder Verantwortlicher Kampfrichter Leichtathletik. Auch da ist die Zukunft höchst ungewiss.

Auch bedanke ich mich bei Karin Leuzinger und Roland Fürst für ihre Unterstützung während der Verbandsanlässe.



$Ressort leiter/in\ Leicht athletik$

Wir suchen einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin für Lukas Nef

Mitarbeiter/in Kamprichter Leichtathletik

Das Ressort Leichtathletik sucht eine/n Verantwortliche/n für die LA-Kampfrichter.

Nähere Auskünfte erteilt Karin Leuzinger: technik1@gltv.ch.

RESSORT GERÄTETURNEN

von Kerstin Herger

Nach der Sommerpause ging es im September für unsere K5–K7/D/H-Turnerinnen und Turner nach Trimmis, wo am 28. September 2024 die Bündner Meisterschaften stattfanden. In der Kategorie 5 zeigten Neva Marti (35.85 Punkte) und Nando Garcia (46.60 Punkte) starke Leistungen und setzten ein erstes Ausrufezeichen. Auch in der Kategorie 6 überzeugten Sofie Steinmann (34.10 Punkte) und Sarina Portmann (33.85 Punkte). Bei den Damen turnte Bettina Stüssi solide 34.80 Punkte, gefolgt von Jaqueline Kubli mit 33.80 Punkten. Die Herren-Kategorie dominierte einmal mehr Mario Dieffenbacher mit sehr guten 45.65 Punkten.

Nur drei Wochen später, am 19. Oktober, reisten wir an den Malanser Cup, der für die älteren Turnerinnen und Turner bereits als letzter Vorbereitungswettkampf für die Schweizer Meisterschaften galt. Besonders erfreulich waren hier die starken Resultate von Valentin Jenny (41.30 K2), Fabio Schmäh (45.80 K3), Simone Wahl (35.10 K4) und André Schmäh (45.10 K4), welche alle mit der begehrten Auszeichnung gewürdigt wurden. In der Kategorie 5 glänzte Nando Garcia erneut mit 45.90 Punkten und bestätigte seine starke Form.

Die diesjährigen Schweizer Meisterschaften im Einzelgeräteturnen (EGT) der Turner fanden am 26./27. Oktober in Gstaad statt. Besonders erfreulich war der 7. Rang von Nando Garcia (45.85 Punkte) und der 11. Rang von Mario Dieffenbacher (45.40 Punkte) – beide mit Auszeichnung! Am Folgetag trat unser Team mit Remo Jäggi, Nando Garcia, Mario Dieffenbacher, Nils Weber und Martin Bäbler an und belegte den 12. Rang in der Mannschaftswertung.

Die Turnerinnen reisten am 9./10. November nach Kirchberg BE zu den Schweizer Meisterschaften im EGT. Besonders hervorzuheben ist Neva Martis erste Teilnahme, die sie mit 34.85 Punkten und einem starken Bodenresultat von 9.20 beendete. Auch Sarina Portmann (34.425 Punkte, Paradegerät Boden mit 9.20 Punkten) und Bettina Stüssi (35.20 Punkte, beste Disziplin Sprung mit 9.05 Punkten) sammelten wertvolle

Erfahrungen auf nationaler Ebene. Bei den Mannschaftsmeisterschaften in Thun am 16./17. November erturnten sich unsere K5-Turnerinnen Neva Marti, Elin Stüssi, Lena Fischer, Carmen Stüssi und Ella Kamm zusammen 134.00 Punkte. Das Damenteam startete in einer Kombination mit Basel-Land und Zug und erreichte 140.35 Punkten.

Am 7./8. Dezember fanden in Sins/Oberrüti noch die Schweizer Meisterschaften im Vereinsgeräteturnen (VGT) Jugend statt. Am Start waren auch die Gymnastinnen vom TV Glarus a.S. in der Sparte Gymnastik ohne Handgeräte U17. Für ihre grossartige Vorführung erhielten sie sagenhafte 9.85 Punkte und belegten im Final den sensationellen 2. Rang.

Der Start in die neue Saison gelang am Getu-Tag Linth in Rapperswil-Jona am 29. März 2025. Besonders erfreulich war die grosse Zahl der Auszeichnungen in den unteren Kategorien. In der Kategorie 6 durfte sich Sarina Portmann mit 35.55 Punkten über den hervorragenden 2. Rang freuen, knapp gefolgt von Neva Marti auf dem 4. Rang (34.38 Punkte), welcher noch mit der Auszeichnung belohnt wurde.

Die Kantonale Meisterschaft am 27. April in Glarus war mit erstmals 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein riesiges Highlight. Folgende Glarnerinnen durften zu Kantonalmeisterinnen ernannt werden: Mila Dürst (K1), Lou Noser (K2), Shana Kälin (K3), Melissa Marti (K4), Ella Kamm (K5) und Sarina Portmann (K6). Bei den Turnern waren es Lio Bürgin (K1), Xavier Redford (K2), Jari Hösli (K3), Nils Weber (K5), Nando Garcia (K6), Fadri Stüssi (K7) und Mario Dieffenbacher (Herren), die die Goldmedaillen holten. Am 10. Mai fand der alljährliche Staibock-Cup in Maienfeld statt. Er gilt als Vorbereitungswettkampf für den Turnverein Glarus alte Sektion im Vereinsgeräteturnen. Sie nahmen mit ihrem Schaukelringprogramm und Sprungprogramm teil. An den Schaukelringen konnte der amtierende Schweizer Meister seine gute Form erneut vortragen, erhielt dafür eine 9.77 und holte sich damit den verdienten Sieg. Mit dem Sprungprogramm belegte er den guten 7. Rang.

Eine Woche später fand unser Verbandsturntag des Glarner Turnverbands in Glarus statt. Im Vereinsgeräteturnen mass man sich an den Geräten, im Fit & Fun, Fachtest Allround, in der Gymnastik, Team-Aerobic, mit 800m/PS80, Kugelstossen/Hoch/Weit/SB/Wurf und im Nationalturnen. In der Gymnastik brillierte der DTV Niederurnen mit einer nahezu perfekten Vorführung. Er belegte mit der sehr hohen Note von 9.80 Punkten den 2. Rang. Dahinter platzierte sich der TV Glarus a.S. mit einer Note von 9.56. In der Sparte Gymnastik zu Zweit wurden Ella Kamm und Delia Leuzinger mit dem 3. Rang (9.67) und Lena Fischer mit Amélie Kamm mit dem 5. Rang (9.60) ausgezeichnet. In der Sparte Geräte gewann einmal mehr der Turnverein Glarus alte Sektion mit seinem Schaukelringprogramm (9.78). Auf dem 2. Platz kam er mit seinem vorgetragenen Sprungprogramm (9.61). In dieser Sparte haben auch die Turnvereine Engi, Haslen, Elm, Oberurnen und Niederurnen ihre Darbietungen zum Besten gegeben. In der Gymnastik Jugend ohne Handgeräte wurde die Jugend 1 vom TV Glarus a.S. mit der Bronzemedaille ausgezeichnet und den 6. Platz belegte die Jugend 2 vom TV Niederurnen. Bei der Gymnastik Jugend zu Zweit gewannen Ronja Leuzinger und Mira Tresch vor Mia Freuler und Leona Müller (beide vom TV Glarus a.S.).

Am 24./25. Mai turnten die Vereine Niederurnen, Haslen und Netstal am Tannzapfen-Cup in Dussnang. In der Gymnastik GVSO turnte der DTV Niederurnen mit einer hohen Note von 9.82 den Sieg heraus. Der TV Netstal belegte den 12. Rang. In der Gymnastik GVLO erturnte sich der DTV Niederurnen den 2. Rang. Beim Gerät Schaukelringe erturnte sich der Turnverein Haslen den 13. Platz und in der Gerätekombi den 26. Platz.

In Grosswangen fand am 31. Mai der Gym-Day statt. Ein Anlass des Turnverbands Luzern, Obund Nidwalden – eine Hochburg im Vereinsgeräteturnen. Viele Spitzenvereine zeigten ihre Vorführungen an den jeweiligen Geräten. Der Turnverein Glarus a.S. durfte dort auch sein Schaukelringprogramm und Sprungprogramm zeigen. Es wurden zwei Durchgänge geturnt und beide Noten zusammengezählt. An den Schaukelringen wurden die Glarner mit einem Punktetotal von 19.33 mit der Silbermedaille geehrt. Auch das Sprungprogramm klappte schon sehr gut und mit 19.00 Punkten erreichten sie den 4. Rang.

Ein weiterer Höhepunkt war das Eidgenössische Turnfest (ETF) vom 12.–15. Juni in Lausanne. 32 Einzelturnerinnen und -turner aus unserem Verband waren am Start. Mit dem 8. Rang und einer Auszeichnung konnte sich Nils Weber unter die besten Turner der Schweiz einreihen. Auch Nando Garcia, Mario Dieffenbacher, Bettina Stüssi, Sarina Portmann und Sofie Steinmann überzeugten mit guten Leistungen und erhielten die begehrte Auszeichnung. In der im Publikum beliebten «Sie & Er»-Konkurrenz turnte sich Fadri Stüssi zusammen mit Anita Landolt auf den 12. Rang mit einer Gesamtnote von 27.60 Punkten. Sie erhielten ebenfalls eine Auszeichnung für ihre Leistungen.

Am zweiten Wochenende des Eidgenössischen Turnfests vom 19.-22. Juni standen dann die Vereinswettkämpfe auf dem Programm. Die Glarner Turnvereine zeigten ihre vorbereiteten Darbietungen in den 1-, 2- oder 3-teiligen Vereinswettkämpfen. Alle sechs Jahre darf man dieses gigantische Turnfest geniessen und unvergesslichen Turnmomente miterleben. Zu erwähnen sind die guten Noten, welche der Turnverein Glarus a.S. im 3-teiligen Wettkampf der 2. Division an den Schaukelringen (9.88), am Sprung (9.68) und in der Gymnastik ohne Handgeräte (9.73) erreicht hat. Dies wurde mit dem 4. Platz belohnt. Ebenfalls erreichte Vanessa Steinmann vom DTV Niederurnen mit dem 17. Schlussrang eine Auszeichnung im Turnwettkampf Kategorie B. Den Grundstein dafür legte sie mit ihrer Schulstufenbarrenübung, bei der sie eine hohe Note von 9.90 entgegennehmen durfte. Auch Sarah Leuzinger vom DTV Niederurnen wurde mit 9.55 erturnten Punkten als 22. in der Gymnastik ohne Handgeräte mit der Auszeichnung belohnt.

Nun steht Ende September noch der letzte Qualifikationswettkampf vor der Tür und einen Monat später trifft sich die Glarner Turnelite am Malanser Cup zur letzten Vorbereitung für die Schweizer Meisterschaften im Einzelgeräteturnen

Ein grosser Dank geht wie immer an alle Leiterinnen und Leiter, Wertungsrichterinnen und Wertungsrichter sowie an alle Helferinnen und Helfer in der Halle. Ohne euren wertvollen Einsatz wären diese zahlreichen schönen Momente und Erfolge nicht möglich. Die Motivation unserer Turnerinnen und Turner ist hoch – wir freuen uns schon jetzt auf die Saison 2026!

RESSORT JUGEND

von Esther Jenny

Abenteuer Turnhalle

Am Sonntag, 26. November, startete das Ressort Jugend mit Abenteuer Turnhalle ins neue Verbandsjahr. Der TV Linthal verwandelte die 3-fach Turnhalle in einen tollen Bewegungsund Abenteuerspielplatz, welcher über den Tag verteilt von über 360 Kindern mit viel Begeisterung erkundigt wurde. Ein Highlight des Tages war der Besuch von Snowli und Zwergbartli, welche Umarmungen verteilten und für strahlende Kinderaugen sorgten.

Winterspielturnier

Am Winterspielturnier vom 14./15. Dezember kämpften über 350 Kinder um die Medaillen. In der Disziplin Ball über die Schnur dominierten die Mädchen aus Schwanden und Mollis. Sie teilten sich die Medaillenränge in beiden Alterskategorien. Bei den Jungs standen die Jugi Mollis und die Jugi Oberurnen zuoberst auf dem Podest.

Das Unihockeyturnier am Sonntag wurde etwas neu organisiert und bereits am Morgen trafen Mädchen und Knaben in der Halle ein. Somit waren alle Spielfelder fast durchgehend besetzt und abwechselnd fanden spannende Unihockeyspiele statt und in der Halle herrschte eine tolle Stimmung. Bei den Mädchen gingen die Goldmedaillen nach Mollis und an die Jugi Chlytal. Bei den Knaben konnten sich die Jungs aus Matt und Netstal als Sieger feiern lassen. Der Anlass wurde vom TnV Mollis top organsiert

An dieser Stelle vielen Dank an Stefan Schuler, er ist der Hauptverantwortliche des Ressorts für das Winterspielturnier und hat diesen Anlass einmal mehr super organsiert, und an alle Schiedsrichter, welche einen super Job machen. Es ist nicht zu unterschätzen, über so viele Stunden zu pfeifen und das im Kinderlärm und unter den wachsamen Augen der Jugileitenden und Eltern.



Bild: Daniel Sproll

Kreiskurs Jugend

Am 23. Februar fand der Kreiskurs Jugend Ressort-übergreifend zusammen mit dem Ressort Geräteturnen statt. Federico und Kerstin hatten ein spannendes und vielseitiges Programm zusammengestellt. Die Themen, richtig Rollen, Lektion zu Bewegungsabläufen, effektives Schnell-und Sprungkrafttraining sowie einige neue Spiele für die Turnstunde fanden bei den Teilnehmenden grossen Anklang.

Jugendgames

Von Januar bis März fanden die GLTV-Jugendgames statt. Leider nutzen dieses Jahr nur wenige Vereine das Angebot. Die Preise wurden am Jugendturnfest den Kindern übergeben.

Abenteuer Turnhalle

Am Sonntag, 16. März, fand die zwölfte Ausgabe Abenteuer Turnhalle statt. Der TnV Matt war für die Festwirtschaft und die Bewegungslandschaften zuständig. Die Halle wurde fantasievoll eingerichtet und es gab einige neue Bewegungslandschaften. Vor allem der Kleinkinderbereich lud die kleinsten zum Austoben und Bewegen ein. Einmal mehr erfreuten sich über 400 Kinder am Abenteuer Turnhalle.

Jugendturnfest

Am 18. Mai fand unser Jahreshöhepunkt statt. Mit 550 Kindern und Jugendlichen waren rund 100 Kinder mehr am Start als im letzten Jahr, was uns bereits beim Zeitplan-Schreiben etwas forderte. Um 7.50 Uhr startete der Vereinswettkampf mit den bekannten Jugendturnfestdisziplinen. Bis zum Mittag wurde gesprintet, geworfen und gesprungen und die Kinder waren mit vollem Einsatz dabei. Bei den Unterstufen-Mädchen dominierten in beiden Kategorien die Mädchen aus Schwanden. Bei den Jungs gingen die Goldmedaillen in der Unterstufe 1 an die Jugi Kerenzerberg und in der Unterstufe 2 holten sich die Jungs aus Mollis den Sieg. Bei den Oberstufen-Mädchen durften sich die Mädchen aus Mollis über den Sieg freuen und bei den Jungs ging die Goldmedaille wie bereits im letzten Jahr an Luchsingen-Hätzingen.

Die Americane fand wieder auf der Rundbahn statt und den Abschluss machte einmal mehr der schnellste Jugeler. Mit der Rangverkündigung wurde ein grossartiges Turnwochenende beendet. Ein grosses Dankeschön dem TnV und TV Netstal, welche nach dem Verbandsturntag auch das Jugendturnfest top organisiert hatten.

Stafettenabend

Aufgrund des ESAF findet der Stafettenabend dieses Jahr erst Ende September statt. Auch die Jugendriegen sprinten wieder um die Podestplätze.

Somit geht ein weiteres Verbandsjahr zu Ende. Wir durften wieder tolle Anlässe durchführen und viele motivierte Kinder und engagierte Leiterinnen und Leiter antreffen. Wir hoffen natürlich, euch auch 2026 wieder an unseren Anlässen begrüssen zu dürfen.

Die Vorbereitungen fürs neue Verbandsjahr laufen bereits. So findet im Oktober die Vereinsleiterkonferenz Jugend statt, an der es unter anderem Infos zum Kreiskurs Jugend und zur neuen Organisation des Jugendturnfests gibt.

Für all die Projekte, die am Entstehen sind, bin ich froh, dass ich mich auch 2026 auf meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlassen kann. Die Zusammenarbeit mit ihnen macht einfach Spass. Es ist toll, ein so motiviertes Team zu leiten

Ein grosser Dank geht auch an Roland Fürst, der dem Ressort viele administrative Arbeiten abnimmt und uns immer unterstützt und auch an Karin Leuzinger, die die Ideen des Ressorts unterstützt und sich im Vorstand für uns einsetzt.

RESSORT TURNEN 35+

von Ruedi Menzi

Kreiskurs 35+, 9. November, Schwanden

Die anwesenden 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (zwei waren entschuldigt), durften wieder von interessanten Lektionen profitieren. «Gymnastik mit Stab» war die Lektion von Sabrina. Sie zeigte eine lockere Folge mit Stab und dazu die passenden Schritte. Nach dem Erklären gings ans Üben mit Musik. Da sah man sehr gute Tänzerinnen und Tänzer, die mit vollem Elan die Musik sehr elegant präsentierten.

Martin hat die Lektion «Parcour» vorbereitet. Das ist eine ziemlich neue Sportart, die vor allem die jüngere Generation anspricht. Aber auch für 35+ ist sie geeignet. Wichtig ist, dass Sicherheit und Hilfestellung gewährleistet sind. Es gibt so viele Möglichkeiten, dass ein paar Geräte für eine Turnstunde reichen.

Ruedi zeigte einmal mehr Kraft ohne Geräte und mit Theraband. Anschliessend wurde auch das Dehnen wieder in Erinnerung gerufen. Mit dem Theraband können sehr viele gute Übungen für alle Körperteile in der Gruppe gemacht werden. Die Lektion «Physio» von Lisa Luchsinger fand sehr grossen Anklang und wurde von allen mit grossem Interesse verfolgt. Zuerst zeigte sie auf, was für Krankheitsbilder mit dem Alter auftreten. Es ist die Abnutzung unserer Gelenke. Dies kann auch andere Folgen haben: Probleme mit der Haltung, Schmerzen in Gelenken oder die Dysbalancen in der Muskulatur. Eine gute Haltung im Alter ist immer wichtig und beugt vielen Schmerzen vor. Sie zeigte auch ein paar Übungen, die im Alltag angewendet werden können. Bruno zeigte in seiner Lektion verschiedene Spielvarianten zum Beispiel Tischtennisfaustball oder -volleyball. Die Grösse der Spielfelder kann anhand der Teilnehmenden gewählt werden. Zwei Mannschaften stehen sich gegenüber. Die Spielregeln können während des Spielverlaufs angepasst werden. Solche Spiele braucht es in den Turnstunden und auch der Spass soll nicht zu kurz kommen.

Mit der Lektion von Lisa konnten wir aus meiner Sicht an diesem Kurs die langersehnten Wünsche der Teilnehmenden erfüllen.

Nach den ersten Sitzungen in der Region 1 konnten die Kurse für 2025 festgelegt werden. Auch die Standorte sind bekannt: 26. April in Marbach, 7. Mai abends in Weinfelden und am 10. Mai in Landquart. Im September 2025 werden die neuen Spiele an mindestens vier Standorten gezeigt, darunter auch in Niederurnen. Die Kurse werden neu über den STV ausgeschrieben und auch im GT.

Kreiskurs 35+, 15. März, Netstal

Mit nur gerade acht Teilnehmenden starteten wir den Kreiskurs in Netstal. Leider hatten sich noch zwei Personen krankheitshalber abgemeldet, dafür war kurzfristig noch eine Person dazu gekommen. Wir haben uns entschlossen, den Kurs trotzdem zu starten. Die Anwesenden konnten somit mehr profitieren. Sollte es im Herbst wieder so wenig Anmeldungen geben, müssten wir uns Gedanken machen, ob wir im Jahr nur noch einen Kurs anbieten wollen.

Sabrina motivierte die Turnenden mit Line Dance. Sogar die Männer zeigten ihre Tanzkünste. Die verschiedenen Musikstile sorgten für Abwechslung. Es wurden kleine und grosse Tanzkünste gezeigt, die von den Teilnehmenden schwungvoll umgesetzt wurden und am Schluss des Tages wünschten sie sich sogar, einen speziellen Tanz nochmals zu turnen.

Ruedi zeigte in seiner Lektion diverse Spielformen mit allerlei Bällen. Geschicklichkeit und Koordination waren gefragt. Im Viereck mit zwei Bällen zwei Dreiecke zu spielen, ist gar nicht so einfach, wie es auf dem Papier aussieht. Auch ein paar wichtige Eckdaten zu den neuen Übungen Fit & Fun, die ab 2026 zum Tragen kommen, wurden erwähnt. Dazu ist für alle Riegenleitenden im September ein Tag reserviert. Bruno begeisterte die Anwesenden mit diversen Stafetten. Schnurstafette ist eine Intervallform. Die Teilnehmenden rennen zum Schnurlager und holen jeweils ein Schnurstück, binden es zusammen und wer am Schluss die längste Schnur hat, ist Sieger. Menschen-Schach, auch eine interessante Variante. Da sind die mit langen Armen im Vorteil. Sortierspiel, auch eine Idee, welche in der Halle einfach zu zeigen und auszuführen ist. Luftballon-Challenge, eine Übung mit Luftballon. Zwei Turnende laufen zusammen und transportieren den Ballon zwischen sich.

Reaktionsübungen zeigte Martin in seiner Lektion beim Hüetlispiel. In einem Doppelkreis folgen alle der Anweisung des Leitenden, berühren links oder rechts dazu mit den Händen verschiedene Körperteile wie Kopf, Schulter, Knie, Beine etc. Alle haben einen Gymnastikstab, stehen im Kreis und laufen auf Kommando links oder rechts, lassen den Stab stehen und die nachfolgende Person muss ihn fangen, ohne dass er auf den Boden fällt. Dieses Spiel kann je nach Teilnehmenden auch schnell gespielt werden, was es zunehmend schwieriger macht.

Roger hat sich dem Netzball gewidmet. Zur Einführung zeigte er verschiedene Wurfformen, erklärte auch die Regeln betreffend Laufen und Stehen beim Abspielen des Balls. Netzball wird in Benken sehr intensiv gespielt. Roger hat sich Zeit genommen und dort auch viele Informationen geholt. Die Schiedsrichterin oder der Schiedsrichter ist bei diesem Spiel sehr gefordert und ebenso der Täfeler. Immer wenn Spiele gezeigt werden, sind der Ehrgeiz und die Begeisterung gross.

Allen Leiterinnen und Leitern ein herzliches Dankeschön für den Aufwand und die Präsentation

Kurstag in Landquart vom 10. Mai

Am Samstag, 10. Mai, war in der Region 1 der ganze Tag für Fit & Fun in Landquart reserviert. Am Vormittag Fortbildungskurs (FK) in der Halle und am Nachmittag Testwettkampf im Freien. Es war für alle kantonalen Ausbildnerinnen und Ausbildner (KAB) der erste Testwettkampf - eine Herausforderung für Richterinnen und Richter, aber auch für uns KAB. Drei Vereine turnten die Übungen und die Richterinnen und Richter mussten nach den Vorgaben die Vereine empfangen, begrüssen, Spiele erklären etc. Die KAB mussten die Personen nach unseren Vorgaben beurteilen und am Schluss brevetieren. Alles in allem darf man sagen, ein strenger aber sehr gelungener Anlass, der auch von den KAB einiges abverlangte.

Verbandsturntag

Der Verbandsturntag in Glarus konnte zur Zufriedenheit aller Fit & Fun-Teilnehmenden auf dem roten Platz abgehalten werden. Die Bedingungen waren gut und auch die Anlagen präsentierten sich in einem erfreulichen Zustand. Leider musste sich der MTV Mollis kurzfristig abmelden und so gaben die sechs Vereine ihr Bestes und wurden auch dementsprechend rangiert.

Einsatz am Jugendturnfest

Am Jugendturnfest war wie in den letzten Jahren unser Ressort bei Rugbyball und Volleyball im Einsatz. Die Spielfelder wurden mit rotem Spray gezeichnet. Da der Rasen am Morgen noch nass war, musste an diversen Stellen mit der Farbe nachgebessert werden. Es war wieder ein gelungener und interessanter Wettkampf. An dieser Stelle herzlichen Dank dem Ressort 35+ und den zusätzlichen Helferinnen und Helfern für die Mithilfe. Ihr habt das super gemacht! Bereits die vierte und vom aktuellen OK letzte Austragung Bergturnfest Braunwald war wieder ein voller Erfolg. Das Wetter zeigte sich von der schönsten Seite, aber auch alle Mitwirkenden zeigten, was in der Höhe möglich ist. Das OK hat sich wieder mit sehr viel Herzblut für diesen Anlass eingesetzt und alles gegeben, um den Teilnehmenden einen unvergesslichen Tag zu bie-Ein Teil des Ressorts stellte Freitagnachmittag alle Übungen auf. Dabei wurde auf kleine Unebenheiten geachtet, um Unfälle zu verhindern. Eine Überraschung gelang dem OK auf dem Turnplatz. Zwischen den Übungen zeigten die Spassakrobaten Schwellbrunn ihr turnerisches Können am, auf und neben dem Barren. Das war eine wunderbare Darbietung und sie ernteten entsprechend grossen Applaus. Der Abend sorgte mit einem sehr feinen Nachtessen inklusive Dessert und nochmals einer Aufführung der Spassakrobaten für wunderbare Stimmung. Es wurde bis weit in die Nacht gesungen und getanzt.

Dank

Zum Schluss möchte ich Danke sagen: Meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Ressort für die zuverlässige Unterstützung übers ganze Jahr, Monika Bösch fürs Schreiben der Protokolle und die Bewirtung an den Kursen, Karin Leuzinger (Technik), Roland Fürst (Sekretariat) und nicht minder dem ganzen Vorstand des GLTV unter der Leitung von Marcel Bösch. Für mich persönlich ist es beruhigend, das vollständige Ressort in jüngere Hände zu geben.

Toi, Toi, Toi.

Sportzentrum KERENZERBERG



Uns freut es, wenn Turner*innen Staub aufwirbeln.



Sportzentrum Kerenzerberg CH-8757 Filzbach Fon +41 (0)55 614 17 17 sportzentrum@szk.ch · www.szk.ch

RESSORT SPIELE

von Karin Leuzinger, Ressortleiterin a.i.

Ein weiteres Jahr ohne Ressortleitung liegt hinter uns. Dass das Ressort Spiele trotzdem so reibungslos funktioniert, ist dem grossen Einsatz der einzelnen Spielleiterinnen und Spielleiter sowie der Geschäftsstelle zu verdanken. Mit ihrem Engagement, ihrer Leidenschaft und ihrem Effort konnten wiederum erfolgreiche Meisterschaften durchgeführt werden.

Wintermeisterschaften

In diesem Verbandsjahr nahmen insgesamt 73 Mannschaften an den Wintermeisterschaften teil.

Ganz im Sinne von Jasmin Grimms Motto «Mut für Neues» wurde erstmals die Sparte Volleyball Mixed eingeführt. Die Neuerung fand grossen Anklang - gleich zehn Mannschaften meldeten sich an. Das überrascht nicht, denn immer wieder gibt es Vereine, die keine vollständige Mannschaft in einer bestehenden Sparte stellen können. Mit einer Mixed-Riege erhalten volleyballbegeisterte Turnerinnen und Turner die Möglichkeit, gemeinsam ein Team zu bilden. Gleichzeitig stärkt diese Spielform den Zusammenhalt und ermöglicht es, Volleyball aus purer Freude am Spiel zu betreiben. Nach der erfolgreichen Premiere waren sich alle einig: Diese Sparte soll unbedingt beibehalten werden - am liebsten mit noch mehr Spielen und einem feierlichen Schlussabend.

Auch die Meisterschaften in den Sparte Volleyball Turnerinnen, Volleyball Turner, Volleyball Männer, Unihockey Turnerinnen, Unihockey Turner sowie Faustball wurden erfolgreich durchgeführt und fanden in den Schlussabenden einen würdigen Abschluss. Besonders erfreulich war, wie die Vereine einander begegneten: Sie spielten miteinander, unterstützten sich gegenseitig und sorgten so für faire, spannende Spiele sowie stimmungsvolle Abende.

Schiedsrichterkurs FTA

Ende März fand ein Fortbildungskurs für den Fachtest Allround statt. Organisiert und geleitet wurde dieser von den motivierten FTA-Leitern Toni Loisi und Markus Bühler, die die neuesten Weisungen und Informationen rund um den Fachtest Allround vermittelten. Besonders schön war, dass auch auswärtige Schiedsrichter den Weg ins Glarnerland gefunden haben.

Sommermeisterschaften

Mit dem Beginn der Glarner Chilbi-Saison starteten auch die Sommermeisterschaften im Faustball und Beachvollevball.

Am Freitagabend fand auf der Gründliwiese bei gewohnt schönem Wetter die Faustballmeisterschaft statt. Die sechs teilnehmenden Mannschaften boten spannende und abwechslungsreiche Spiele. Einige Spieler standen gleich doppelt im Einsatz, da verletzungsbedingt in einem Verein nicht die volle Teamstärke erreicht werden konnte. Nach den Spielen stand das gesellige Beisammensein im Mittelpunkt. Ein grosses Dankeschön an die Mixed-Riege Glarus und an Roger Rhyner für die hervorragende Organisation.

Am darauffolgenden Tag wurde die Sommermeisterschaft im Beachvolleyball in der lintharena Näfels ausgetragen. Auch wenn das Wetter nicht ideal war, zeigten die 14 gemeldeten Teams grossen Sportsgeist und gaben im Sand alles. Die Stimmung war hervorragend und alle waren sich einig: Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!

Dankeschön

Zum Schluss möchte ich dem Ressort Spiele und allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön aussprechen. Ohne ihr Engagement, ihre Motivation und ihre Innovationsfreude wären diese Anlässe nicht möglich. Ein besonderer Dank geht an Roger Rhyner, Reto Wunderle, Toni Loisi, Markus Bühler, Lea Steinbacher, Ralph Kummer, Sämi Grob und Tobias Meyer, sowie Silvan Thoma der uns im Hintergrund weiterhin mit WinAdmin unterstützt.

ABTEILUNG LEISTUNGSSPORT RESSORT RHYTHMISCHE GYMNASTIK

von Tina Büttiker

Schon die letzte Saison war ein voller Erfolg, doch auch in diesem Jahr dürfen wir mit Stolz auf zahlreiche herausragende Leistungen zurückblicken.

Im September erhielten wir die besondere Ehre, am 150-Jahr-Jubiläum des Glarner Turnverbandes eine eindrucksvolle Show zu präsentieren. Im Dezember reiste eine kleine Delegation nach Leverkusen, um am hochkarätig besetzten Wintercup in der Ostermann-Arena teilzunehmen. Trotz starker internationaler Konkurrenz konnten unsere Gymnastinnen ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen und überzeugten mit viel Eleganz und Routine.

Auch an der Glarner Sportlergala standen unsere Gymnastinnen im Rampenlicht: Lauren Grüniger war in der Kategorie «Sportlerin des Jahres» nominiert, ebenso unsere Gruppen G2 & G3 in der Kategorie «Nachwuchsteams». Lauren erkämpfte sich erneut den hervorragenden zweiten Platz – ein verdienter Lohn für ihren enormen Einsatz und die unzähligen Trainingsstunden. Unsere beiden Gruppen durften sich sogar über die Auszeichnung «Nachwuchsteam des Jahres» freuen und damit ihren Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Eine wunderbare Anerkennung für ihr Engagement und ihre Ausdauer.

Im Februar führte uns die Reise mit 19 Gymnastinnen nach Luxemburg. Trotz starker Konkurrenz konnten wir einige Medaillen mit in die Schweiz nehmen – ein eindrucksvoller Beweis für unsere Stärke. Neben dem sportlichen Erfolg sorgte auch das gemeinsame Sightseeing für unvergessliche Erinnerungen.

Von Februar bis Juni waren unsere Trainerinnen und Kampfrichterinnen an nicht weniger als 13 Wochenenden im Einsatz. Auch die Gymnastinnen standen regelmässig auf der Wettkampffläche – in verschiedenen Altersklassen und an unterschiedlichsten Wettkämpfen. Dieses Engagement zeigen die Leidenschaft und den Teamgeist, die unseren Verein prägen.

Im März folgte mit dem Glarner Cup in der Turnhalle Buchholz ein weiteres Highlight. Über 200 Gymnastinnen nahmen teil, die RG Glarnerland war mit 34 Athletinnen vertreten. Dank grossartiger Leistungen durften wir zahlreiche Podestplätze feiern. Ein herzliches Dankeschön geht an das OK und die vielen Helferinnen und Helfer, die diesen Anlass möglich gemacht haben.

Für Lauren Grüniger begann die Saison bereits im Oktober mit einem Sieg am Kadertest der Altersklasse 15+. Im Januar folgten die Selektionswettkämpfe für die Europameisterschaften. Neun der besten Gymnastinnen der Schweiz traten gegeneinander an – Lauren gewann sowohl die erste als auch die zweite Selektion und überzeugte anschliessend auch international. Gemeinsam mit Livia Maria Chiariello durfte sie die Schweiz Anfang Juni an den Europameisterschaften in Tallinn vertreten.

Kurz vor der EM fanden die Schweizer Meisterschaften in St. Gallen statt. Dort krönte sich Lauren in der Kategorie P6 zur Schweizer Meisterin und gewann zusätzlich drei Gerätefinals sowie einmal Silber – ein herausragendes Ergebnis, das ihre Klasse und ihren Einsatz eindrucksvoll unterstreicht. Auch am Eidgenössischen Turnfest, das nur alle sechs Jahre stattfindet, überzeugte sie und wurde Turnfestsiegerin in der Kategorie P6.

Für den Verein waren das Highlight der Saison jedoch die Schweizer Meisterschaften Ende Mai im Athletikzentrum St. Gallen. Zwölf Glarnerinnen hatten sich für diesen prestigeträchtigen Wettkampf qualifiziert. Schon die Teilnahme war ein grosser Erfolg, doch mit ihren Resultaten übertrafen unsere Gymnastinnen die Erwartungen: Seraina Franz und Helena Tesic (P3), Kristina Kubli (P5) sowie Lauren Grüniger (P6) zeigten grossartige Leistungen im Einzel.

Besonders glänzten unsere Gruppen: Die G2 mit fünf Bällen (Helena Tesic, Seraina Franz, Svenja Baumann, Lia Seliner, Annabelle Pavin und Lea-



Bild: Svetlana Antipova

na Tesic) holte die Bronzemedaille, während die G3 mit Alissa Jenni, Kristina Kubli, Valentina Pavin, Lea Hefti und Jasmin Jud ihren Titel souverän verteidigte und zum dritten Mal in Folge Schweizer Meister wurde – ein historischer Erfolg für die RG Glarnerland.

Insgesamt war die Saison ein aussergewöhnlicher Triumph: 122 Mehrkampfmedaillen gingen an unsere Gymnatinnen – davon 53 Gold-, 41 Silber- und 28 Bronzemedaillen. Zusätzlich sammelten wir zahlreiche Medaillen in Gerätefinals. Ein besonderer Dank geht an Erna Lobnig für die detaillierte Statistik, die uns einen klaren Überblick über unsere Erfolge verschafft. Wer einen vertieften Einblick in Ranglisten und Berichte erhalten möchte, findet alle Details auf der Homepage des Glarner Turnverbandes oder im «glarner turnen». Herzlichen Dank an Stephanie Blunschi für das Verfassen der Berichte und an Tina Büttiker für die Pflege der Website.

Auch im Bereich Ausbildung konnten wir Erfolge verzeichnen: Carina Lobnig und Sina Figi absolvierten gleich zwei J+S-Kurse und bestanden erfolgreich die Weiterbildungen 1 und 2. Zudem legte Stephanie Blunschi erneut erfolgreich die Prüfung zur internationalen Kampfrichterin ab und vertrat die Schweiz bereits bei Wettkämpfen im Ausland.

Zum Schluss möchten wir uns herzlich beim Glarner Turnverband, der Sportschule Glarnerland, dem Förderverein, unseren Athletinnen, Eltern und allen Unterstützerinnen und Unterstützern bedanken. Ihr Engagement ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Erfolge.

ABTEILUNG INFORMATION + PR UND RESSORT MEDIEN

von Jasmin Siemon

Vorstandstätigkeit

Mit dem neuen Verbandsjahr durften wir Thomi Nef im Vorstand begrüssen. Unbesetzt blieben die Posten «Technik 2» und die Finanzen. Daneben blieben diverse der «altbekannten» offenen Stellen offen. Im Vorstand beschäftigte nicht nur die Personalplanung, die nun einige Früchte trägt und zu einer kleinen personellen Entspannung führen wird, sondern auch das Ziel, mittel- bis langfristig stabile finanzielle Mittel aufweisen zu können – kurzum: Überprüfung der Budgetpositionen, Kostenreduktion und Erhöhung der Einnahmen.

Trotz der personell stärkeren Aufstellung für das kommende Verbandsjahr gibt es im GLTV immer noch (zu) viele offene Posten und wir sind bei der Besetzung auf die Mitwirkung und vor allem auch Bereitschaft der Turnerschar angewiesen.

Abschluss des Jubiläumsjahrs

Die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Jubiläumsjahrs beschäftigte uns auch noch im neuen Verbandsjahr und sogar über das Kalenderjahr hinaus. Während die Online-Beitragsreihe «Geschichten, die das Turnen schreibt» per Ende Kalender- und damit Jubiläumsjahr ihren Abschluss fand, endete die Beitragsreihe in den «Glarner Nachrichten» Anfang 2025. Gesamthaft wurden zwölf Beiträge in den «Glarner Nachrichten» und 32 Beiträge auf der GLTV-Website geschaltet und parallel dazu auf den Social-Media-Kanälen vorgestellt.

Form und Umfang einer Print-Publikation der Online-Beitragsreihe «Geschichten, die das Turnen schreibt» war noch offen, aber bereits vorgesehen. Im Laufe des Jahres entschied sich der Vorstand für eine Kombination aus Beiträgen und «klassischeren» Festschriftinhalten. Die Turnerinnen und Turner dürfen gespannt sein auf eine moderne Festschrift, die durch die Zeit turnt.

glarner turnen und Ressort Medien

An der vergangenen Abgeordnetenversamm-

lung durften wir Daniel Sproll als Berichterstatter neu in unseren Reihen begrüssen. Im letzten Verbandsjahr konnte man bereits einiges von Daniel lesen und sehen. Ich möchte es an dieser Stelle keinesfalls unterlassen, unseren Berichterstatterinnen – Gret, Rahel und Nadine – und unseren Berichterstattern – Ernst, Daniel und Federico– ganz herzlich für ihr Engagement und ihre grandiose Arbeit zu danken! Es ist mir nach wie vor eine grosse Freude, unserem Ressort vorzustehen. Nicht zuletzt gilt ein grosser Dank auch meiner Vorstandskollegin Melanie, welche unsere Redaktion leitet und die Inhalte des glarner turnen Monat für Monat in eine mehr als nur ansprechende Form bringt!

Neben Berichterstatterinnen, Berichterstattern und Redaktion gilt auch ein ganz herzlicher Dank unserer Social Media-Betreuerin Ramona Felder, welche unsere Kanäle Facebook und Instagram pflegt und die Turnfamilie und Turninteressierte nahezu rund um die Uhr mit News aus dem Glarner und Schweizer Turngeschehen versorgt!

Am 6. Januar fand die gemeinsame Ressortsitzung mit anschliessendem Nachtessen statt. Die Berichterstattungen für das laufende Jahr wurden verteilt und die organisatorischen Punkte besprochen.

Unsere Verbandszeitschrift glarner turnen erschien im vergangenen Jahr wieder wie üblich zehn Mal und informierte die interessierte Leserschaft aus dem Kanton und weit über die Kantonsgrenzen hinaus über die Glarner Turnfamilie. Die Abonnentenzahl des glarner turnen bleibt wie bis anhin trotz der zunehmenden Tendenz zu Online-Medien relativ konstant. was uns bestätigt, dass unsere Verbandszeitschrift ein gern gesehenes Medium ist und von der Turnerschaft wie auch Externen geschätzt wird. Für die Qualität unserer Verbandszeitschrift sind massgeblich unsere Berichterstatterinnen und Berichterstatter verantwortlich. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz und ihrer steten Präsenz an den Anlässen sichern sie eine qualitativ hochwertige Berichterstattung und gewähren der Leserschaft einen exklusiven Einblick in vergangene Anlässe.

Das neue Jahr hielt für den glarner turnen auch Neuerungen bereit. Das Jahresprogramm wurde vom hinteren Teil der Ausgabe in den vorderen Teil in gekürzter Fassung gestellt, ergänzt um Infos wie Anmeldeschlüsse und einen QR-Code, der beim Scannen direkt zum Anlass auf der Website mit Ausschreibung leitet. Im Gegenzug wurde auf die Publikation der Ausschreibungen verzichtet und Platz für «Neues» geschaffen. Seit Anfang Jahr wurden auf «der letzten Seite» bereits zahlreiche Turnerinnen und Turner vorgestellt. Das Prinzip ist ganz einfach: Eine Turnerin oder ein Turner beantwortet drei Fragen und hat anschliessend die Möglichkeit, die oder den nächsten Befragten auszuwählen und drei Fragen zu stellen, die schon lange interessierten. Herzlichen Dank allen, die bisher bei diesem neuen Format mitgewirkt haben!

Per 1. Januar wurde der glarner turnen nicht mehr von der Somedia Production produziert, sondern von der Communicaziun als Druckpartner. Dies aufgrund Anpassungen seitens Somedia.

Aufgrund der mässig rosigen finanziellen Ausgangslage wird das anbrechende Verbandsjahr von einigen Veränderungen geprägt sein. Um Kosten einzusparen, wird der glarner turnen per 1. Oktober 2025 bei Spälti Druck in Näfels produziert.

Hättet Ihr gewusst, dass sich der Abonnementspreis für den glarner turnen seit 1996 nicht verändert hat und seither CHF 25.00 beträgt? Bis 1990 hielt sich der Abonnementspreis bei CHF 16.00 und wurde an der AV auf CHF 20.00 erhöht. 1996 betrug der Abonnementspreis dann CHF 25.00. Zwischen 1996 und 2024 verzeichnet das Bundesamt für Statistik eine Teuerung von rund 18.4%. Diese rund 30-jährige Preiskonstanz trotz erheblich steigender Ausgaben und die finanzielle Ausgangslage führten zum Entscheid, den Abonnementspreis per Kalenderjahr 2026 an die Teuerung anzupassen und auf CHF 30.00 zu erhöhen. In den vergangenen rund zehn Jahren wurden bereits diverse Einsparungen, beispielsweise durch Verzicht auf Abdruck der kompletten Ausschreibungen und Anmeldetalons oder mehr Eigenleistung durch die Redaktion, umgesetzt, wodurch für einige Jahre eine Erhöhung des Abonnementspreises erfolgreich vermieden werden konnte. Um daneben die Einnahmenseite weiter zu erhöhen und auch den Deckungsgrad zu verbessern, wird im kommenden Jahr die Gewinnung neuer Inserenten im Fokus stehen. Auch weitere Einsparungen müssen mittelfristig in Betracht gezogen werden, wobei das Augenmerk darauf liegen wird, die Qualität und die Möglichkeit für die Vereine, über ihr Vereinsgeschehen zu berichten, stets aufrechtzuerhalten.

Nach wie vor gilt: Ihr seid gefragt...

Ihr könnt uns unterstützen, indem Ihr uns auf mögliche Inserenten für die Verbandszeitschrift aufmerksam macht. Kennt Ihr jemanden, der uns unterstützen möchte oder seid Ihr an einem Inserat im glarner turnen interessiert? Gerne stellen wir Euch unser Infomaterial zusammen! Für das Fortbestehen unseres Verbandsmediums sind natürlich nicht nur unsere kompetenten und unermüdlichen Berichterstatterinnen und Berichterstatter und unsere zahlreichen Inserenten und Spender gefragt - den allerherzlichsten Dank Euch/Ihnen an dieser Stelle! -. sondern auch Ihr, liebe Vereinskolleginnen und Vereinskollegen: Haltet uns und die Mitglieder der anderen Vereine auf dem Laufenden schreibt, schreibt, schreibt... Die Redaktion freut sich über jeden Bericht! Durch eure Mithilfe können wir den GT noch spannender und abwechslungsreicher gestalten und nach aussen tragen, wie wertvoll unsere Glarner Turnfamilie für die Gemeinschaft ist. Also teilt uns mit, was in Eurem Verein gerade aktuell ist und lasst all unsere Abonnenten daran teilhaben.

Berichterstatterin oder Berichterstatter beim GLTV – wär das was?

Du schreibst leidenschaftlich gern Berichte über sportliche Ereignisse im Kanton und hättest Lust, Dich unserem kollegialen Medienteam anzuschliessen? Auf unserer Website oder unter infopr@gltv.ch geben wir Dir gerne weitere – auch völlig unverbindliche – Auskünfte über die Tätigkeit unserer Berichterstatterinnen und Berichterstatter. Wir würden uns freuen, Dich schon bald in unserem Team begrüssen zu dürfen!



Hotel Post Glarnerhof

Bahnhofstrasse 2 8750 Glarus

Telefon 055 645 75 75 info@hotelpost-glarnerhof.ch www.hotelpost-glarnerhof.ch

- Hotel 46 Zimmer mit 85 Betten
- diverse Räume mit Total 350 Plätzen

Gartenrestaurant, Restaurant, Verschiedene Stuben und Säle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



ABTEILUNG PROJEKTE

von Melanie Gerber

Der diesjährige Jahresbericht greift doch noch das eine oder andere Thema auf, was eigentlich schon länger hätte fertig sein sollen. Zum einen fand die Festschrift zum GLTV-Jubiläum einen etwas verspäteten Abschluss, aber trotzdem konnten wir noch eine schöne Ausgabe zusammenstellen und sind bald bereit, diese zu versenden. Zum anderen schrieb ich vor einem Jahr, dass mein letztes Jahr in der Tätigkeit als Vorstandsmitglied anbricht. Satz mit «x», war wohl «nix»... Dazu aber gleich mehr.

Das vergangene Verbandsjahr

Dieses Verbandsjahr prägte mich in zweierlei Hinsicht. Das eidgenössische Turnfest in Lausanne genoss ich auf allen Ebenen. Sei es beim Zuschauen und Mitfiebern mit den Glarner Vereinen oder beim gemütlichen Bier im «Trockenen». Lausanne überraschte positiv und die Lage am See war wunderschön. Beim traditionellen Festumzug konnten wir die mitgebrachten Giveaways den Zuschauenden in der Stadt abgeben.

Und dann kam der zweite Festumzug am ESAF Glarnerland+. Es war sehr beeindruckend, wie viele Interessierte den Strassenrand von Näfels bis zum Festgelände füllten. Da wurde mir bewusst, dass wir das wohl nicht so schnell mehr wieder erleben, in einem Jahr an zwei eidgenössischen Festumzügen dabei sein zu können. Schön war es! Vielen Dank, dass so viele Vereine dabei waren.

Medienarbeit

Wie bereits Jasmin in ihrem Jahresbericht schreibt, konnten wir wiederum zehn Ausgaben «glarner turnen» gemeinsam umsetzen. Eine wichtiges Organ, das nicht nur aus dem Verband informiert, sondern auch den Vereinen die Möglichkeit gibt, aus dem Vereinsleben zu erzählen. Nun müssen wir wiederum etwas mehr Einnahmen generieren, damit wir die Qualität so beibehalten können. Also wer potentielle Inserenten kennt: Wir sind dankbare Abnehmerinnen für Tipps.

Ausblick

Damit Thomi gestärkt in sein neues Amt starten kann, bin ich für ein weiteres, aber definitiv letztes, Jahr im Vorstandsschiff. Diese tolle Crew sucht nun für mich ein neues Besatzungsmitglied. Die Anforderung dazu ist unter anderem, nicht gerade seekrank zu werden, wenn das Schiff vielleicht einmal etwas wackelt. Aber mit diesem zuverlässigen Capitain und den weiteren Matrosinnen und Matrosen fährt dieses Schiff einwandfrei auch in unruhigen Gewässern.

Danke

Die letzten Zeilen gehören dir, lieber Marcel. Ich möchte mich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand in den vergangenen Jahren bedanken. Wir konnten stets auf dich zählen und du hast enorm viel für den Verband geleistet. Nun darfst du dich etwas zurücklehnen und hoffentlich den einen oder anderen freien Termin in der Natur fernab von Zahlen, Statistiken und Verbandsverantwortung geniessen.



Abteilungsleiter/in Projekte Du bist genau richtig in dieser Funktion, wenn du gerne im Vorstand mitarbeiten möchtest und den Verband in unterschiedlichen Projekten begleiten möchtest. Melde dich bei mir für weitere Infos: projekte@gltv.ch



linth**arena**

Es gibt viel zu erleben!

- · Hallenbad mit Rutschbahn
- · Warmwasseraussenbecken
- · Wellness mit Sauna und Dampfbad
- · Kletter- und Boulderhallen
- · Bike-Skillspark
- · breites Kursangebot
- · Group Fitness-Angebote
- · erholsame Massagen

Mehr entdecken auf www.lintharena.ch



ABTEILUNG FINANZEN

von Marcel Bösch, Abteilungsleiter a.i.

Die Finanzen haben uns im Verbandsjahr 2025 gefordert. Wir konnten als Team und mit einigen «Schweisstropfen» einen positiven Abschluss erreichen.

Kommentar zur Jahresrechnung vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025

Der ausgewiesene Einnahmen-Überschuss während des Zeitraumes vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 beläuft sich auf insgesamt CHF 1765.86 (Vorjahr = Gewinn CHF 3075.86). Das Ergebnis des Rechnungsjahres 2024–2025 ist besser ausgefallen als erwartet. Dank höheren Erträgen und einem vorsichtigen Handeln auf der Ausgabenseite konnten wir den budgetierten Verlust von CHF 16800.–kompensieren. Das ist das erfreuliche Fazit zur GLTV-Jahresrechnung 2024–2025.

Erfolgsrechnung

Der Ertrag aus Beiträgen ist im Vergleich mit der Vorjahresrechnung von CHF 138893.— auf neu CHF 141 300.— angestiegen. Dies ist in dem Sinne erfreulich, dass wir wiederum bei den Mitgliederzahlen zulegen konnten. Die Steigerung kommt vor allem aus den Jugendkategorien, bei denen wir im Jahr 2025 die höchste Mitgliederzahl seit Bestehen des GLTV erreichen konnten. Dies zeugt von sehr guter Arbeit in unseren Vereinen und Jugendriegen.

Im Bereich Technik konnten wir den Ertrag im Leistungssport wie auch bei den Verbandsanlässen steigern. Im Bereich Leistungssport ist ein Anteil der Jahresbeitragserhöhung um 25% in die Rechnung eingeflossen. Wir hatten an unseren Verbandsanlässen sehr gute Teilnehmerzahlen, was sich auf die Verbandsrechnung aber auch für die Veranstalter positiv auswirkt. Natürlich ist auf der Aufwandseite im Bereich Technik auch eine Erhöhung sichtbar. Es gilt zu beachten, dass wir die Rechnung für den RG-Cup/SM-Quali aus der Verbandsrechnung extrahiert haben und separat führen. Es wird nur noch die Gewinnzuwendung verbucht, die

CHF 16800.– betragen hat. Herzlichen Dank dem OK für die grosse Arbeit. Weiter ist unter der Technik die Beschaffung des neuen RG-Teppichs, den wir im Budget 2025 hatten, enthalten.

Für Gerätesubventionen sind an die Vereine CHF 361.60 ausbezahlt worden. Dieser eher tiefe Wert hat uns beim positiven Rechnungsresultat geholfen.

Im Verwaltungsbereich konnten wir dank rigider Ausgabenpolitik ebenfalls deutlich unter Budget abschliessen. Dank der ai. Führung der Verbandsrechnung durch Marcel Bösch, Erna Lobnig und Roland Fürst konnten wir grössere Ausgaben für externe Finanzdienstleistungen vermeiden!

Die Verbandszeitschrift legt uns mit ihrer professionellen Erscheinung, mit den tollen Beiträgen und Berichten zehn Mal Freude in den Briefkasten. Auf der finanziellen Seite ist die Schere zwischen Aufwand und Ertrag trotz Anstrengungen weiter aufgegangen. Hier sind wir gezwungen, im 2026 Gegensteuer zu geben.

Die Kosten in der Sparte Sponsoring bewegen sich mit CHF 816.05 im Budgetrahmen.

Die Ausgaben für Information und PR sind im Vorjahresvergleich von CHF 6745.30 auf CHF 5445.20 gesunken und hatten auf den Abschluss ebenfalls einen positiven Effekt.

Bilanz

Die Bilanz des GLTV bleibt auch im Verbandsjahr 2024–2025 solide. Die Bilanzsumme reduzierte sich von CHF 333553.26 auf neu CHF 319552.37.

Aktiven

Das Umlaufvermögen hat sich um CHF 14000.89 reduziert. Die flüssigen Mittel sind von CHF 314937.96 auf CHF 298168.22 gesunken. Die offenen Forderungen sind mit

CHF 21 383.15 leicht höher als im Vorjahr aber in vertretbarem Rahmen. Wir konnten die Startgelder für den Stafettenabend erst kurz vor Abschluss stellen. Wir können aber auf eine gute Zahlungsmoral von unseren Vereinen zählen. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Finanzverantwortlichen von unseren Vereinen.

Passiven

Das gesamte Fremdkapital hat im Vergleich zum Vorjahr von CHF 203324.83 auf neu CHF 190633.94 abgenommen. Diese ausgewiesene Abnahme findet sich bei den Kreditoren und den Transitorischen Passiven.

Ja, die Finanzen haben uns gefordert. Da wir an der AV 2024 keinen Finanzer wählen konnten, mussten wir Lösungen suchen. Die Wochen nach der AV waren für mich als Präsident ein «Hosenlupf». Übernahme der Rechnung von Paul, Evaluation neue Buchhaltungssoftware (ClubDesk), Überarbeitung Kontenplan, Rechnungsmigration, Organisation der Verantwortungen, Bankberechtigungen anpassen, Arbeitsabläufe festlegen, und und und. Arbeit, auf die ich nicht gewartet hatte. Ich danke an dieser Stelle meinen beiden «Finanz-Mitstreitern» Erna Lobnig und Roland Fürst für ihre grosse Unterstützung. Ein grosser Dank geht auch an Tamara Kummer, die mich bei der Erstellung des Kontoplan und mit ihren ClubDesk-Kenntnissen unterstützt hat. Ein Merci an Hansruedi Freuler von der GPK für sein kritisches Review.

Wir konnten einige Grundlagen erarbeiten, welche die Rechnungsführung in Zukunft erleichtern werden. Am Ende des Tages muss es aber jemand machen. Der Not gehorchend hatten wir im Verbandsjahr 2025 die Kernfunktionen Präsidium und Finanzen bei meiner Person. Diese Konstellation ist nicht gut und dürfte eigentlich so nicht sein.

Es freut mich daher sehr, dass wir an der AV einen neuen Finanzchef wählen dürfen.

Anträge des Vorstandes zur Genehmigung der Jahresrechnung 2024–2025

Der Vorstand des GLTV unterbreitet den Abgeordneten zur Jahresrechnung 2024–2025 die nachstehend aufgeführten Anträge:

 Die Jahresrechnung 2024–2025, bestehend aus Bilanz per 30. September 2025 sowie Erfolgsrechnung des Zeitraumes vom 1. Okto-

- ber 2024 bis 30. September 2025 wird in der unterbreiteten Form genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt.
- Der restliche ausgewiesene Reingewinn von CHF 1765.86 wird dem Konto Rückstellung für inskünftige Projekte zugewiesen.

Budget 2025-2026

Für das neue laufende Verbandsjahr 2025–2026 werden die Aufwendungen auf insgesamt CHF 417800.– geschätzt. Dem gegenüber steht ein geschätzter Ertrag von CHF 403400.–.

Dies ergibt ein ausgewiesenes Defizit von CHF 14 400.-.

Das Budget 2026 lehnt sich an den Abschluss 2025 an und wird auch im Verbandsjahr 2026 eine genaue Verfolgung der Ausgaben nötig machen. Im Speziellen sind folgende Punkte im Budget 2026 enthalten:

- Unterstützungsbeitrag von CHF 4500.- für einen neuen Spickboden des TV Glarus a.S.;
- Erhöhung des Abopreises Verbandszeitschrift auf CHF 30.– (aktueller Abopreis seit 1996!);
- Wechsel Druckpartner f
 ür die Verbandszeitschrift;
- · Erhöhung Jahresbeiträge RG um 25%;
- Reduktion Sponsoring Einnahmen, da die glarnerSach den Vertrag als Hauptsponsor nicht verlängern wird.

Schlussbemerkung

Die Aufgabe für den neuen Finanzchef ist nicht die einfachste, sie wird herausfordernd sein. Wir haben im Rechnungsabschluss 2025 gesehen, dass wir mit der nötigen Sensibilität von jedem und jeder Einzelnen Aufwand und Ertrag im Lot halten können. Ich wünsche mir dies auch für das Verbandsjahr 2026.

Anträge des Vorstandes zur Genehmigung des Budgets 2025–2026

Der Vorstand des GLTV unterbreitet den Abgeordneten zum Budget 2025–2026 die nachstehend aufgeführten Anträge:

- Das Budget per 2025–2026 wird in der vorgelegten Form genehmigt.
- Der mutmassliche Verlust in der Höhe von CHF 14400.- wird dem Konto Rückstellung für inskünftige Projekte entnommen.

BILANZ PER 30. SEPTEMBER 2025

in % 01.10.24 01.10.23 in % 30.09.25 30.09.24 **AKTIVEN** Kassa 0.00 0.00 1'239 30 0.40 Postfinance - 34-201310-7 0.00 0.00 15'616.40 4.70 138'404.26 GLKB - Vereinskonto - 10/330.475-01 43.31 143'379.08 43.00 GLKB - Vereinskonto - 10/004.946-18 (GT) 10'558.30 3.30 1'277.75 0.40 GLKB - Sparkonto - 50/332.835-05 124'940.80 39.10 124'597.10 37.30 GLKB - Hilfskonto - 50/086.076-06 345.45 0 11 343.70 0.10 GLKB - Vereinskonto - 883.435-128 23'919.41 7.49 28'484.63 8.50 Total flüssige Mittel 298'168.22 93.31 314'937.96 94.40 21'383.15 6.69 18'614.30 5.60 Total Forderungen und Transitorische Aktiven 21'383.15 6.69 18'614.30 5.60 319'551.37 100.00 333'552 26 100.00 Total Umlaufvermögen 0.00 0.00 Mobilien, Einrichtungen und Geräte 1.00 1.00 0.00 1.00 0.00 Total Mobile Sachanlagen 1.00 Total Anlagevermögen 1.00 0.00 1.00 0.00 **TOTAL AKTIVEN** 319'552.37 100.00 333'553.26 100.00 **PASSIVEN** Kreditoren 19'131 80 5 99 30'777 90 9 20 Total Kurzfristige Verbindlichkeiten 19'131.80 5.99 30'777.90 9.20 28'892.50 9.04 46'831.70 14.00 Transitorische Passiven Total Passive Rechnungsabgrenzung 28'892.50 9.04 46'831.70 14.00 Rückstellung für inskünftige Projekte 39'646.44 12.41 32'752.03 9.80 25'000.00 Rückstellung Kantonaltumfest 25'000.00 7.50 7 82 0.00 1'000.00 Rückstellung Verbandsfahne 0.00 0.30 Rückstellung Förderung Jugendtumsport 973.00 0.30 973.00 0.30 Guthaben Leistungssport 0.00 22'000 00 6.60 0.00 65'619.44 Total Rückstellungen 20.53 81'725.03 24.50 Total Fremdkapital 113'643.74 35.56 159'334.63 47.70 Fonds Förderung Leistungssport/Breitensport 41'852.00 13.10 19'852.00 6.00 Fonds RG 54'990 20 17 21 43'990.20 13.20 Kapital 107'300.57 33.58 107'300.57 32.20 3'075.86 0.90 Gewinn (+) bzw. Verlust (-) 1'765.86 0.55 **Total Kapital** 205'908.63 64.44 174'218.63 52.30 Total Eigenkapital 205'908.63 64.44 174'218.63 52.30 **TOTAL PASSIVEN** 319'552.37 100.00 333'553.26 100.00

ERFOLGSRECHNUNG VOM 1.10.2024-30.9.2025

01.10.24 01.10.23 in % Budget in % in % 30.09.25 2024-2025 30.09.24 **AUFWAND** Beiträge 92'500.00 Beiträge STV 93'693.00 23.37 22.60 92'007.00 23.23 Beiträge SVK 8'725.00 2 18 8'500.00 2.08 8'485 00 2 14 Beiträge an Dachverband sportglarnerland 600.00 0.15 600.00 0.15 600.00 0.15 103'018.00 101'600.00 101'092.00 Total Beiträge 25.70 24.83 25.52 Technik 1'874.95 0.47 5'000.00 3'345.10 0.84 Gymnastik, Geräte und Leichtathletik 1 22 Juaend 2'009.65 0.50 4'000.00 0.98 2'088.55 0.53 Tumen 35+ 2'888.00 0.72 4'000.00 0.98 2'425.00 0.61 115'529.12 99'618.88 127'100.00 Leistungssport RG 28.82 31.06 25.15 14'838.80 Aufwand SM Quali RG bzw. Glamer Cup RG 0.00 0.00 23'000.00 5.62 3.75 Unterstützung Spitzensportlerinnen 0.00 0.00 3'600.00 0.88 3'600.00 0.91 Anschaffung RG-Teppich 8'000.00 2.00 8'000.00 1.95 0.00 0.00 Spiel 872.00 0.22 1'000.00 0.24 0.00 0.00 51'000.00 53'539.75 59'595 40 14 87 12 46 13.52 Verbandsanlässe Ausbildung Mitarbeiter GLTV 860.05 0.21 2'000.00 0.49 244.25 0.06 Ausschreibungen Glarner Turnen 0.00 0.00 1'900.00 0.46 1'900.00 0.48 6'951.70 10'950.00 Technik allgemein 5'153 25 1 29 2 68 1.76 Anschaffung Trainer 755 75 n 19 500.00 0 12 555 22 0.14 **Total Technik** 197'538.17 49.27 242'050.00 59.14 189'107.25 47.74 Subventionen 361.60 0.09 2'000.00 0.49 2'608.65 0.66 Gerätesubventionen Total Subventionen 361.60 0.09 2'000.00 0.49 2'608.65 0.66 Verwaltung 16'080.75 23'000.00 18'028.05 Geschäftsstelle 4 01 5.62 4 55 URE EDV-Geräte 652.30 0.16 200.00 0.05 0.00 0.00 Büromaterial und Drucksachen 256.80 0.06 1'500.00 0.37 1'282.45 0.32 3'500.00 Sitzungsgelder 3'226.60 0.80 0.86 4'077.20 1.03 AGV + VLK GLTV + Mitarbeiteranlass 6'100.84 1.52 6'000.00 4'976.15 1 26 1 47 Abgeordnetenversammlung STV, VLK+Konferenzen 6'383.55 1.59 6'700.00 1.64 3'974.80 1.00 Ehrungen und Auszeichnungen 5'959.70 1.49 4'500.00 1.10 4'148.05 1.05 800.00 675.55 Ehrenmitglieder 512 50 0.13 0.20 0.17 318.25 n na 350.00 n ng 318.25 0.08 Versicherungen Porti, Post- und Bankgebühren 1'493.20 0.37 1'500.00 0.37 1'525.30 0.39 Freier Kredit Vorstand 0.66 3'000.00 0.73 2'209.00 0.56 2'655.75 Entschädigungen, Vorstand + Ressortleiter 10'600.00 2.64 13'400.00 3.27 12'000.00 3.03 Jubiläum GLTV - 150 Jahre 5'000.00 1.25 10'000.00 2 44 28'130.58 7 10 Ausschreibung GT 200.00 0.05 750.00 0.18 750.00 0.19 Total Verwaltung 59'440.24 14.83 75'200.00 18.38 82'095.38 20.73

ERFOLGSRECHNUNG VOM 1.10.2024-30.9.2025

01.10.24 01.10.23 in % Budget in % in % 30.09.25 2024-2025 30.09.24 **Dienste** Ausbildung Mitarbeiter 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 1'000.00 Mitarbeiteranlasse 0.00 0.00 0.24 0.00 0.00 Sitzungsgelder und Diverses 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 **Total Administration** 0.00 0.00 1'000.00 0.24 0.00 0.00 Verbandszeitschrift Druckkosten 18'075.45 4.51 20'000.00 4 89 20'874.95 5.27 Redaktion 6'000.00 1.50 6'000.00 1.47 6'000.00 1.51 Abonnementsverwaltung 1'000.00 0.25 1'000.00 0.24 1'000.00 0.25 Spedition und Versandporti 7'435.80 1.85 8'000.00 1.95 7'139.00 1.80 32'511.25 Total Verbandszeitschrift 35'000.00 35'013.95 8.11 8.55 8.84 Sponsoring Sitzungen und Diverses 816.05 0.20 900.00 0.22 321.05 0.08 **Total Sponsoring** 816.05 0.20 900.00 0.22 321.05 0.08 Information und PR Information und PR 2'202.00 0.55 3'000.00 0.73 2'864 00 0.72 520 00 800 00 446 45 Sitzungen und Diverses 0.13 0.20 0 11 Wartung Homepage 1'223 20 0.31 3'500 00 0.86 1'934 85 0.49 Projekt Social Media 1'500.00 0.37 1'500.00 0.37 1'500.00 0.38 Total Information und PR 5'445.20 1.36 8'800.00 2.15 6'745.30 1.70 Auflösung Rückstellungen Entn. aus Rückstellungen für inskünftige Projekte 0.00 0.00 -10'000.00 -2.44 -15'000.00 -3.79 Zuweisung an Rückstellung für Jubiläums GLTV 0.00 0.00 0.00 0.00 15'000.00 3.79 -25'000.00 Auflösung Rückstellung Jubiläum 0.00 0.00 0.00 0.00 -6.31Zuweisung an Rückstellung RG 0.00 0.00 0.00 0.00 14'572.00 3.68 Entn. aus Rückstellung RG 0.00 0.00 -29'500.00 -7.21 -25'957.64 -6.55Zuweisung Gewinn SM-Quali RG bzw Glarner Cup 0.00 0.00 18'000.00 4.40 12'420.73 3.14 -8'000.00 0.00 Entn. a.Rückst.Leistungssport für Teppich 0.00 0.00 -1 95 0.00 Entn. für Aufwand SM EGT 0.00 0.00 -4'000.00 -0.98 0.000.00Entn. für Festumzug ETF/ESAF 0.00 0.00 -3'000.00 -0.73 0.00 0.00 Entn. aus Rückst.KUTU f.Ausb.Trainerinnen 0.00 0.00 -4'000.00 -0.98 0.00 0.00 Total Rückstellungen 0.00 0.00 -40'500.00 -9.90 -23'964.91 -6.05 Verlust (-) bzw. Gewinn (+) Verlust (-) bzw. Gewinn (+) 1'765.86 0.44 -16'800.00 -4.11 3'075.86 0.78 Total Verlust (-) bzw. Gewinn (+) 1'765.86 0.44 -16'800.00 -4.11 3'075.86 0.78 TOTAL AUFWAND 400'896.37 100.00 409'250.00 100.00 396'094.53 100.00

ERFOLGSRECHNUNG VOM 1.10.2024-30.9.2025

01.10.24 01.10.23 in % Budget in % in % 2024-2025 30.09.25 30.09.24 **ERTRAG** <u>Beiträge</u> 92'500.00 22.60 92'007.00 Beiträge STV 93'693.00 23.37 23.23 38'500.00 38'401.00 Turnende Aktive und Jugendliche GLTV 38'662.00 9.64 9.41 9.69 Beiträge SVK 8'725.00 2.18 8'500.00 2.08 8'485.00 2.14 52'500.00 13.10 52'500.00 12.83 52'100.00 13.15 Beitrag aus Sportfonds des Kantons Glarus Total Beiträge 193'580.00 48.29 192'000.00 46.92 190'993.00 48.22 Technik Leistungssport RG 62'277.20 15.53 58'400.00 14.27 52'500.50 13.25 Förderbeiträge RG und Spenden 5'866.95 1.46 6'000.00 1.47 6'928.90 1.75 Ertrag SM Quali RG bzw. Glamer Cup RG 6.88 16'500.00 4.12 35'000.00 8.55 27'259.53 BASPO-Entsch.f.J+S-Kurse RG 16'459.32 16'000.00 15'922.70 4.11 3.91 4.02 Kurswesen 0.00 0.00 0.00 0.00 105.00 0.03 Verbandsanlässe 47'000.00 11.72 37'000.00 9.04 36'208.00 9.14 Total Technik 148'103.47 152'400.00 138'924.63 35.07 36.94 37.24 Verbandszeitschrift Inserate 7'827.00 1.95 10'000.00 2.44 9'784.00 2.47 12'729.05 3.18 12'600.00 3.08 12'858.00 3.25 Abonnemente Spenden 1'240.00 0.31 1'300.00 0.32 955.00 0.24 Ausschreibungen 0.00 0.00 2'650.00 0.65 2'650.00 0.67 Total Verbandszeitschrift 21'796.05 5.44 26'550.00 6.49 26'247.00 6.63 Sponsoring Sponsoring gemäss Vertrag 37'071.40 9.25 38'000.00 9.29 39'438.00 9.96 39'438.00 **Total Sponsoring** 37'071.40 9.25 38'000.00 9.29 9.96 Kapitalertrag Kapitalertrag 345.45 0.09 300.00 0.07 491.90 0.12 Total Kapitalertrag 345.45 0.09 300.00 0.07 491.90 0.12 **TOTAL ERTRAG** 400'896.37 100.00 409'250.00 100.00 396'094.53 100.00

BUDGET 2025-2026

Beschreibung	Budget 2025 - 2026	Rechnung 2024 - 2025	Budget 2024 - 2025	Delta Rechnung vs Budget 2024 - 2025	Rechnung 2023 - 2024
ERTRAG	403'400.00	421'864.98	385'950.00	35'914.98	396'094.53
Ertrag aus Beiträgen	141'300.00	141'080.00	139'500.00	1'580.00	138'893.00
Ertrag aus öffentlicher Hand, Beiträgen und Spenden	77'500.00	89'402.00	90'500.00	-1'098.00	91'538.00
Ertrag aus Veranstaltungen	36'600.00	47'000.00	37'000.00	10'000.00	36'313.00
Ertrag "Glarner Turnen"	26'200.00	21'796.05	26'550.00	-4'753.95	26'247.00
Ertrag RG	121'800.00	122'417.53	92'400.00	30'017.53	102'611.63
Diverse Erträge	0.00	169.40	0.00	169.40	491.90
Erlösminderungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
AUFWAND	417'800.00	420'099.12	402'750.00	17'349.12	393'018.67
AUFWAND VERBANDSBETRIEB	358'400.00	354'499.83	357'950.00	-3'450.17	327'942.18
Aufwand Beiträge an Verbände	103'400.00	103'018.00	101'600.00	1'418.00	101'092.00
Aufwand Beiträge an Mitgliedervereine	6'500.00	8'361.60	10'000.00	-1'638.40	2'608.65
Aufwand Technische Abteilungen	23'400.00	13'657.90	28'850.00	-15'192.10	16'954.60
Aufwand für Veranstaltungen	55'000.00	60'107.90	51'800.00	8'307.90	54'215.30
Aufwand "Glarner Turnen"	28'500.00	32'511.25	35'000.00	-2'488.75	35'013.95
Aufwand RG	141'600.00	136'843.18	130'700.00	6'143.18	118'057.68
PERSONALAUFWAND	35'200.00	30'663.10	40'400.00	-9'736.90	34'660.47
Personal	35'200.00	30'663.10	40'400.00	-9'736.90	34'660.47
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND	28'700.00	34'936.19	44'900.00	-9'963.81	54'380.93
Versammlungen	14'500.00	18'444.09	17'200.00	1'244.09	13'099.00
Projekte	0.00	5'000.00	10'000.00	-5'000.00	28'130.58
Versicherungen	350.00	318.25	350.00	-31.75	318.25
Verwaltungs- und Informatikaufwand	3'650.00	2'161.10	4'950.00	-2'788.90	3'557.75
Werbeaufwand	7'500.00	6'261.25	9'700.00	-3'438.75	7'066.35
Sonstiger betrieblicher Aufwand	3'000.00	2'655.75	3'000.00	-344.25	2'209.00
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Finanzaufwand und Finanzertrag	-300.00	95.75	-300.00	395.75	0.00
BETRIEBSFREMDER, AUSSERORDENTLICHER, EINMALIGER ODER PERIODENFREMDER AUFWAND UND FRTRAG	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Bezug aus Rückstellungen	4'500.00	0.00	40'500.00	-40'500.00	23'964.91
JAHRESGEWINN ODER JAHRESVERLUST	-14'400.00	1'765.86	-16'800.00	18'565.86	3'075.86

 ${\it Darstellung\ nach\ neuer\ Buchhaltungsstrukur-Zahlen\ der\ Vorjahre\ m\"{o}glichst\ vergleichbar\ zugwiesen.}$

GPK-BERICHT 2024/2025

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Abgeordnetenversammlung des Glarner Turnverbandes GLTV über die Jahresrechnung und Geschäftsprüfung des Verbandsjahres 2024/2025

Sehr geehrter Marcel Sehr geehrter Roland Sehr geehrter Vorstand Liebe Turnerinnen und Turner

Die Geschäftsprüfungskommission des Glarner Turnverbandes hat am 8. Oktober 2025 die vorliegende Jahresrechnung für das 30. Verbandsjahr, umfassend den Zeitraum vom 1.10.2024 bis zum 30.9.2025, sowie die Geschäftsführung des Vorstandes und der übrigen Organe, geprüft.

Alle zur Revision erforderlichen Unterlagen wurden der Geschäftsprüfungskommission vom Verbandspräsidenten Marcel Bösch, dem Geschäftsstellenleiter Roland Fürst sowie der RG-Finanzverantwortlichen Erna Lobnig vorgelegt. Da an der letzten AV kein Ersatz für den zurückgetretenen Finanzchef Paul Widmer gefunden werden konnte, wurde dieses Amt im Berichtsjahr interimistisch durch Marcel Bösch mit Unterstützung von Roland Fürst und Erna Lobnig geführt. Den Mitgliedern der GPK wurde bei der Prüfung ein perfekt erstellter Abschluss mit einer sehr sinnvollen Struktur und Detaillierung vorgelegt. Wir konnten uns davon überzeugen, dass sämtliche Operationen im 4-Augen-Prinzip ausgeführt wurden und den modernen Corporate-Governance-Richtlinien entsprachen.

Mit einem leicht angepassten Kontorahmen und punktuell modernisierten Strukturen wurde mit einem neuen Finanzprogramm der Abschluss 2025 erstellt. Bei der Prüfung konnten wir feststellen, dass die Verbandsarbeit vom Vorstand und den übrigen Abteilungen, in Übereinstimmung mit den Statuten, verantwortungsvoll und korrekt bewältigt wurde und der Abschluss mustergültig vorgenommen wurde.

Die vorliegende Jahresrechnung weist per 30. September 2025 ein deutlich besseres Resultat auf, als auf Grund des Budgets zu erwarten war. Der Gewinn beträgt **per 30.9.2025 erfreuliche CHF 1765.86 gegenüber dem budgetierten Verlust von CHF 16 800.00!** Basierend auf diesem Ergebnis, beträgt das **Verbandsvermögen** aus Rückstellungen, Kapital, Hilfsfonds und Gewinn per 30.9.2025 neu **CHF 271 528.07.** Damit erhöht sich dieses gegenüber dem Vorjahr um CHF 15 584.41. Sämtliche Vermögenswerte sind vollständig ausgewiesen und konnten inklusive der Budgeteinhaltung überprüft und als richtig befunden werden.

Die Geschäftsprüfungskommission bescheinigt dem Präsidenten und Interims-Finanzchef Marcel Bösch, dem Finanz-Team und dem ganzen Vorstand eine äusserst kompetente und umsichtige Arbeitsweise, welche unser aller Dank und grossen Respekt verdient.

Wir bestätigen hiermit die Richtigkeit des vorliegenden Abschlusses und beantragen der Versammlung, die Jahresrechnung 2024/2025 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Mit sportlichen Grüssen

Geschäftsprüfungskommission GLTV

sig. Hansruedi Freuler, Präsident sig. Liliane Schrepfer, Vizepräsidentin sig. Heinz Hauser, Mitglied sig. Heinz Dällenbach, Mitglied

Riedern, 9. Oktober 2025

BEITRAGSÜBERSICHT

Glarner Turnverband

Turnende Erwachsene (inkl. turnende Ehren- und Freimitglieder) Jugendliche (bis und mit dem 16. Altersjahr) Passivmitglieder, Gönner	CHF CHF CHF	17.00 8.00 0.00
Schweizerischer Turnverband		
Aktive (inkl. turnende Ehrenmitglieder, inkl. SVK CHF 3.00 und Gym-Life)	CHF	48.00
Ü35 (Männer, Frauen, Senioren/-innen, inkl. SVK CHF 3.00 und Gym-Life)	CHF	48.00
Ti/Tu mit Lizenz eines Fachverbandes (inkl. SVK CHF 3.00 und Gym-Life)	CHF	20.00
Mitglieder PluSport (inkl. Sportversicherung)	CHF	13.00
Jugendliche (inkl. SVK CHF 2.50)	CHF	16.00
Passive, Gönner und nichtturnende Ehrenmitglieder	CHF	0.00

VERGABE VERBANDSANLÄSSE

Anlass	2026	2027	2028
Skitag	GRTV	???	GRTV
Verbandsturntag	TV Haslen	TV Netstal	TV/DTV Niederurnen
Kant. Meisterschaft EGT	TV Glarus a.S.	TV Haslen	TV Glarus a.S.
Jugendturnfest	TuV Mollis	TuV Mollis	???
Sommermeisterschaft Faustball	MTV Mollis	???	???
Sommermeisterschaft Beachvolleyball	Volley Näfels	???	???
Stafettenabend	MTV/FT Netstal	TV Mollis	???
AV	MTV/FTV Ennenda	TnV Elm	???
Winterspielturnier Jugend	MR Haslen	TnV Matt	???
Abenteuer Turnhalle Frühling	DTV Schwanden	???	???
Abenteuer Turnhalle Herbst	TR Engi	???	???

Bewerbungen für Anlässe an

Geschäftsstelle GLTV, Roland Fürst, Vorderdorfstrasse 75a, 8753 Mollis, gs@gltv.ch

Auskünfte zu den Anlässen erteilt

Karin Leuzinger, technik1@gltv.ch

PROVISORISCHES JAHRESPROGRAMM 2026

Stand: 10.10.2025

Januar Sa, 10.	Gymotion	Zürich
Februar		
Sa, 14. Sa, 21. Sa, 21. Fr, 27.	J+S-Kurs Rhythmische Gymnastik (Kursnummer GL 26-RG-F) J+S-Kurs Jugend Allround (Kursnummer STV-69 1062785.3720) J+S-Kurs Getu (Kursnummer STV-69 1062784.3730) Schlussrunde Wintermeisterschaft Faustball	Mühlehorn Glarus Glarus Filzbach
März		
Fr, 6. Sa, 7. Fr, 13. So, 15. Fr, 20. Sa/So, 21./22. Fr, 27. Fr, 27.	Konferenz Abteilung Sportförderung Kreiskurs 35+ Schlussrunde Wintermeisterschaft Unihockey Tu und Ti Abenteuer Turnhalle (DTV Schwanden) Schlussrunde Wintermeisterschaft Volleyball Tu Glarner Cup RG (RG Glarnerland) Schlussrunde Wintermeisterschaft Volleyball Ti und Mä Glarner Sportgala	Olten Netstal Schwanden Glarus Filzbach Glarus Schwanden Näfels
April		
Fr/Sa, 24./25. So, 26.	STV-Verbandsleiterkonferenz Frühling 6. Kantonalmeisterschaft EGT (TV Glarus a.S.)	Sursee Glarus
Mai		
Mi, 6. Sa, 9. So, 17. Sa, 23.	GLTV-Vereinsleiterkonferenz Aktive/Turnen 35+ STV-Meisterschaften Pendelstafette Jugendturnfest (TuV Mollis) Verbandsturntag (TV Haslen)	Schwanden Lachen Mollis Glarus
Juni		
_		
Juli		
_		
August		
Fr, 14. Sa, 15. Do, 20.	GLTV-Sommermeisterschaft Faustball (MTV Mollis) GLTV-Sommermeisterschaft Volleyball (Volley Näfels) DV sportglarnerland.ch	Glarus Näfels Glarus

September	r
-----------	---

_		
Fr, 4.	Stafettenabend (MTV/FT Netstal)	Glarus
Sa, 5.	STV-Verbandsleiterkonferenz Herbst	Ittigen
Sa, 12.	J+S-Kurs Kreiskurs Aktive (Kursnummer GL 26-Tu-F)	Glarus
Sa/So, 12./13.	Schweizermeisterschaften Vereinsturnen SMV	Sursee
Sa, 26.	Schweizermeisterschaften Gymnastik	Heerbrugg

Oktober

Sa/So, 24./25. STV-Abgeordnetenversammlung Rapperswil-Jona

November

Sa, 21.	GLTV Abgeordnetenversammlung (MTV/FTV Ennenda)	Ennenda
So, 22.	Abenteuer Turnhalle (TR Engi)	Glarus

Dezember

Sa/So, 12./13.	Winterspielturnier (MR Haslen)	Schwanden
Sa/So, 12./13.	Schweizermeisterschaften Vereinsturnen Jugend	Weinfelden

.....

Die nächsten Anlässe der Vereine im 2025

Fr/Sa, 7./8.11. Turnerchränzli Oberurnen
Sa, 8.11. Turnerchränzli Elm
Fr/Sa, 14./15.11. Turnerchränzli Linthal
Fr/Sa, 21./22.11. Turnerchränzli Ennenda

Sa, 29.11. Turnerchränzli TV Kerenzerberg Sa, 29.11. Volleyball-Plauschturnier Braunwald

TRAKTANDUM 10 – ANTRÄGE: GLTV-STATUTENTEILREVISION

Durch den neuen Branchenstandard hat auch der GLTV seine Statuten anpassen müssen.

Der Vorstand beantragt folgende Statutenänderung:

Art. 4, Neu Absatz 5

⁵ Der GLTV und seine Mitglieder unterstellen sich dem Doping- und dem Ethik-Statut von Swiss Olympic sowie der Stiftung Schweizer Sportgericht und der Swiss Sport Integrity. Es gelten die entsprechenden Verfahrensbestimmungen.

Des weiteren werden folgende Anpassungen in die Statuten aufgenommen:

Art. 27, Neu Absatz 3

³ Der Vorstand soll eine Geschlechterquote aufweisen, die dem Verhältnis der Geschlechter unter den Mitgliedern entspricht.

Absatz 3 Alt wird neu zu Absatz 4

Absatz 4 Alt wird neu zu Absatz 5

Art. 32, Neu

Art. 32 Governance

Die Mitglieder der Vereinsorgane unterstehen der Ausstandspflicht bei tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikten. Im Falle einer schwerwiegenden oder wiederholten Pflichtverletzung ist ein Rücktritt zu prüfen. Die Annahme oder Abgabe von Geschenken oder sonstigen Vorteilen ist unzulässig, sofern diese über sozial übliche Aufmerksamkeiten hinausgehen oder geeignet sind, Entscheidungen zu beeinflussen.

Artikel Alt 32 wir neu zu Artikel 33

Alle folgenden alten Artikel werden um einen Zähler erhöht.

TURNERLIED

Was ziehet so munter das Tal entlang? Eine Schar im weissen Gewand. Wie mutig brauset der volle Gesang, die Töne sind mir bekannt. Sie singen von Freiheit und Vaterland, ich kenne die Scharen im weissen Gewand.

Hurra, hurra, hurra, hurra du fröhliche Turnerschar

Es ist kein Graben zu tief zu breit, hinüber mit flüchtigem Fuss. Und trennen die Ufer der Strom so weit, hinein in den tosenden Fluss. Er teilt mit den Armen der Fluten Gewalt und aus den Wogen der Ruf der schallt:

Hurra, hurra, hurra, hurra du fröhliche Turnerschar

So wirbt der Turner mit Kraft und Mut, mit Frührots freundlichem Strahl, bis spät sich senket der Sonne Glut und Nacht sich bettet im Tal. Und klingt der Abendglocken Klang, dann ziehen wir nach Hause mit fröhlichem Gesang:

Hurra, hurra, hurra, hurra du fröhliche Turnerschar

DANKE MARCEL – RÜCKBLICK AUF 9 JAHRE GLTV-PRÄSIDIUM



2017 – Deine erste STV-AV in Genf war offensichtlich anstrengend.



2018 - Diese Vorstandsgspändli haben dich auf deiner Reise begleitet.



2019 - ETF-Festumzug in Aarau: schick gekleidet an vorderster Front.



2020 – Auch Corona hast du gut gemanaged, unser Vorstandsessen war zwar auf Abstand, aber trotzdem möglich.



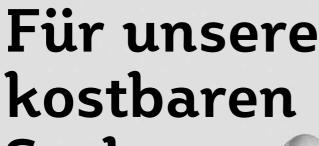
2022 – OBLO auf der Schwägalp: Marcel hat immer alles im Blick.



2023 – Verleihung der STV-Verdienstnadel durch Hampi Jud.



2025 - ETF Lausanne: gut gelaunt unter der Turnerfamilie.





Hanspeter & Gudrun Lampe, Näfels

www.glarnersach.ch

glarnerSach

Haushaltversicherung SIEBENSACHEN



